

Wasser-Heizgerät

Zusatzheizung *Thermo Top Evo*



Einbaudokumentation VW Passat / CC

Gültigkeit

Passat

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
VW	Passat	3C	e1 * 2001 / 116 * 0307 * ...
VW	Passat	3C	e1 * 2007 / 46 * 0547 *

Motorisierung	Kraftstoff	Getriebeart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³	MKB
1.4 TSI	Benzin	SG	90	1390	CAXA
1.8 TSI	Benzin	SG / 7-Gang DSG	118	1798	CDA A
2.0 TSI	Benzin	SG / 6-Gang DSG	155	1984	CCZB
2.0 TDI	Diesel	SG / DSG	103	1968	CFFB
2.0 TDI	Diesel	DSG	125	1968	CFGB

CC

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
VW	CC	3CC	e1 * 2001 / 116 * 0468 *

Motorisierung	Kraftstoff	Getriebeart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³	MKB
1.8 TSI	Benzin	SG / 7-Gang DSG	118	1798	CDA A
2.0 TSI	Benzin	SG / DSG	155	1984	CCZB
2.0 TDI	Diesel	SG / DSG	103	1968	CFFB
2.0 TDI	Diesel	DSG	125	1968	CFGB

SG = Schaltgetriebe
DSG = Direktschaltgetriebe

ab Modell 2011
Linkslenker

geprüfte Ausstattungen: Climatic / Climatronic
Nebelscheinwerfer
Innenraumüberwachung
Xenon mit Scheinwerferreinigung
Fahrwerk-und Niveauregulierung

Gesamteinbauzeit: ca. 7 Stunden

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	1	Einbauort vorbereiten	14
Erforderliche Bauteile	2	Heizgerät vorbereiten	15
Einbauübersicht	2	Heizgerät einbauen	19
Hinweise zur Gesamteinbauzeit	2	Kühlmittelkreislauf 1.4 TSI	21
Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung	3	Kühlmittelkreislauf 1.8 und 2.0 TSI	22
Hinweise zur Gültigkeit	4	Kühlmittelkreislauf Diesel	28
Technische Hinweise	4	Brennstoff	33
Erläuterungen zum Dokument	4	Abschließende Arbeiten	38
Vorarbeiten	5	Schablone Tankentnehmer Benzin	40
Einbauort Heizgerät	5	Schablone Tankentnehmer Diesel	41
Elektrik vorbereiten	6	Bedienungshinweise Climatic	42
Elektrik	8	Bedienungshinweise Climatronic	43
Gebälseansteuerung Climatic	9		
Gebälseansteuerung Climatronic	11		
Vorwahuhr	13		
Option Telestart	13		

Erforderliche Bauteile

- Basislieferumfang *Thermo Top Evo* gemäß Preisliste
- Einbaukit VW Passat / CC 2011 Benzin und Diesel: **1317225B**
- Zusätzlich erforderlich bei Climatronic: Einbaukit Climatronic **1317273A**
- Bedienelement gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde
- Bei Telestart Kontrollleuchte gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde

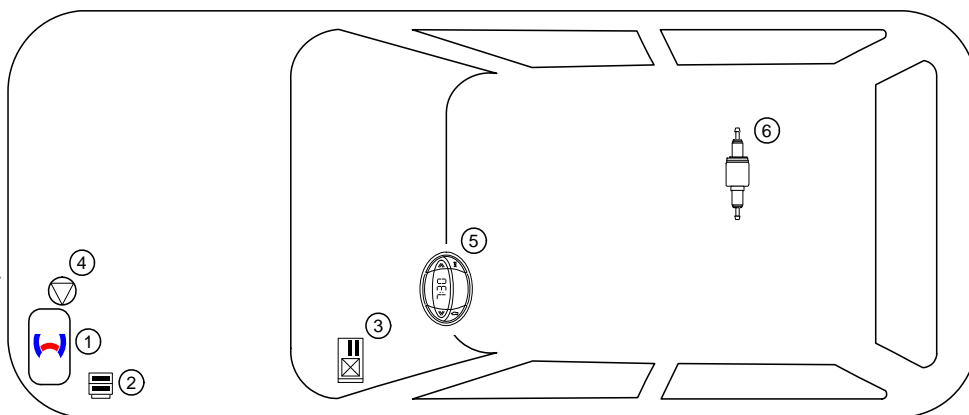
Einbauhinweise:

- Das Fahrzeug nur mit ca. ¼ vollem Tank anliefern lassen!
- Der Einbauort Taster ist beim Telestart oder Thermo Call mit dem Endkunden abzustimmen!
- Wir empfehlen je nach Platzbedarf und Fzg.-Herstellervorgaben die Verwendung einer Fahrzeugbatterie mit höherer elektrischer Kapazität!

Einbauübersicht

Legende:

1. Heizgerät
2. Sicherungshalter Motorraum
3. Relaisicherungshalter Innenraum
4. Umwälzpumpe
5. Vorwahuhr
6. Dosierpumpe



Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgerätes notwendig sind.

Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung

1 Wichtige Hinweise (nicht abschließend)

1.1 Einbau und Reparatur



Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.



Einbau und Reparatur dürfen NUR durch per Webastotrainings geschulte und zertifizierte Personen vorgenommen werden. Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Webastotrainings nicht erfolgreich abgeschlossen haben und Ihnen die notwendigen technischen Fähigkeiten oder die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen fehlen.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu den Zubehörcatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

1.2 Bedienung

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir, das Heizgerät alle zwei Jahre von einem autorisierten Webasto Händler prüfen zu lassen, insbesondere bei Einsatz über einen langen Zeitraum und/oder extremen Umgebungsverhältnissen.

Betreiben Sie das Heizgerät wegen Vergiftungs- und Erstickungsgefahr nicht in geschlossenen Räumen.

Vor dem Auftanken ist das Heizgerät immer auszuschalten.

Das Heizgerät darf nur mit den dafür vorgeschriebenen Brennstoff Diesel (DIN EN 590) bzw. Benzin (DIN EN 227) verwendet werden.

Das Heizgerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

1.3 Bitte beachten

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Bedienungsanweisungen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Um alle Funktionen und Eigenschaften des Heizgerätes kennen und verstehen zu können, ist die Bedienungsanweisung aufmerksam zu lesen und stets zu beachten.

Für sachgemäße und sichere Einbau- und Reparaturarbeiten ist die Einbauanweisung samt Warn- und Sicherheitshinweisen aufmerksam zu lesen und stets zu beachten. Bitte wenden Sie sich für sämtliche Einbau- und Reparaturarbeiten immer an eine von Webasto autorisierte Werkstatt.

WICHTIG

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen, Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fahrzeugeigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden!

Scharfe Kanten sind mit Scheuerschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) zu versehen!

Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fahrzeugspezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fahrzeughersteller zu beachten!

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Beim Einbau einer IPCU sind vor dem Einbau die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

2 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Richtlinien	TT-Evo
Heizungsrichtlinie ECE R122	E1 00 0258
EMV-Richtlinie ECE R10	E1 04 5627

HINWEIS

Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

WICHTIG

Die Nichtbeachtung der Einbauanweisungen führt zum Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der allgemeinen **Betriebserlaubnis des Fahrzeugs**.

HINWEIS

Bei Fahrzeugen mit einer EU-Typgenehmigung ist ein Eintrag nach § 19 Abschnitt 4 des Anhangs VIII b zur StVZO nicht erforderlich.

2.1 Auszug aus der Richtlinie 2001/56/EG Anhang VII für den Einbau des Heizgerätes

Beginn des Auszuges.

ANHANG VII

VORSCHRIFTEN FÜR VERBRENNUNGSHEIZGERÄTE UND DEREN EINBAU

1. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

1.7.1. Eine deutlich sichtbare Betriebsanzeige im Sichtfeld des Betreibers muss darüber informieren, wann das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet ist.

2. VORSCHRIFTEN FÜR DEN EINBAU IN DAS FAHRZEUG

2.1. Geltungsbereich

2.1.1. Vorbehaltlich des Abschnitts 2.1.2 müssen Verbrennungsheizgeräte nach den Vorschriften dieses Anhangs eingebaut werden.

2.1.2. Bei Fahrzeugen der Klasse O mit Heizgeräten für Flüssigbrennstoff wird davon ausgegangen, dass sie den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen.

2.2. Anordnung des Heizgerätes

2.2.1. Teile des Aufbaus und sonstige Bauteile in der Nähe des Heizgerätes müssen vor übermäßiger Wärmeeinwirkung und einer möglichen Verschmutzung durch Brennstoff oder Öl geschützt werden.

2.2.2. Das Verbrennungsheizgerät darf selbst bei Überhitzung keine Brandgefahr darstellen. Diese Anforderung gilt als erfüllt, wenn beim Einbau auf einen hinreichenden Abstand zu allen Teilen und geeignete Belüftung geachtet wird und feuerbeständige Werkstoffe oder Hitzeschilde verwendet werden.

2.2.3. Bei Fahrzeugen der Klassen M2 und M3 darf das Heizgerät nicht im Fahrgastraum angeordnet sein. Eine Einrichtung in einer dicht verschlossenen Umhüllung, die außerdem den Bedingungen nach Abschnitt 2.2.2 entspricht, darf allerdings verwendet werden.

2.2.4. Das Schild gemäß Abschnitt 1.4 oder eine Wiederholung davon muss so angebracht werden, dass es/sie noch leicht lesbar ist, wenn das Heizgerät in das Fahrzeug eingebaut ist.

2.2.5. Bei der Anordnung des Heizgerätes müssen alle angemessenen Vorkehrungen getroffen werden, um die Gefahr der Verletzung von Personen oder der Beschädigung von mitgeführten Gegenständen so gering wie möglich zu halten.

2.3. Brennstoffzufuhr

2.3.1. Der Brennstoffeinfüllstutzen darf sich nicht im Fahrgastraum befinden und muss mit einem gut abschließenden Deckel versehen sein, um ein Austreten von Brennstoff zu verhindern.

2.3.2. Bei Heizgeräten für Flüssigbrennstoff, bei denen die Brennstoffzufuhr von der Kraftstoffzufuhr des Fahrzeugs getrennt ist, müssen die Art des Brennstoffs und der Einfüllstutzen deutlich gekennzeichnet sein.

2.3.3. Am Einfüllstutzen ist ein Hinweis anzubringen, dass das Heizgerät vor dem Nachfüllen von Brennstoff abgeschaltet werden muss. Eine entsprechende Anweisung ist auch in die Bedienungsanleitung des Herstellers aufzunehmen.

2.4. Abgassystem

2.4.1. Der Abgasauslass muss so angeordnet sein, dass ein Eindringen von Abgasen in das Fahrzeuginnere über Belüftungseinrichtungen, Warmlufteinlässe oder Fensteröffnungen verhindert wird.

2.5. Verbrennungslufteinlass

2.5.1. Die Luft für den Brennraum des Heizgerätes darf nicht aus dem Fahrgastraum des Fahrzeugs abgesaugt werden.

2.5.2. Der Lufteinlass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

2.6. Heizlufteinlass

2.6.1. Die Heizluftversorgung muss aus Frischluft oder Umluft bestehen und aus einem sauberen Bereich angesaugt werden, der nicht durch Abgase der Antriebsmaschine, des Verbrennungsheizgerätes oder einer anderen Quelle im Fahrzeug verunreinigt werden kann.

2.6.2. Die Einlassleitung muss durch Gitter oder sonstige geeignete Mittel geschützt sein.

2.7. Heizluftauslass

2.7.1. Warmluftleitungen innerhalb des Fahrzeugs müssen so angeordnet oder geschützt sein, dass bei Berührung keine Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht.

2.7.2. Der Luftauslass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

Ende des Auszuges.

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich.

Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge VW Passat / CC Benzin und Diesel - Gültigkeit siehe Seite 1 - ab Modelljahr 2011 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Technische Hinweise

Spezialwerkzeug

- Schlauchklemmenzange für selbstspannende Schlauchklemmen
- Schlauchklemmenzange für Clic Schlauchschellen Typ W
- Automatische Abisolierzange 0,2 - 6mm²
- Crimpzange für Kabelschuh / Flachstecker 0,5 - 6mm²
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen
- Webasto Thermo Test Diagnose mit aktueller Software

Maßangaben

- Alle Maßangaben in mm

Anzugsdrehmomente

- Anzugsdrehmomente Heizgeräteschrauben 5x13 = 8Nm!
- Anzugsdrehmoment Schraube Halteplatte Wasserstutzen 5x15 = 7Nm!
- Andere Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen!

Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:

Mechanik



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



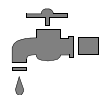
Elektrik



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



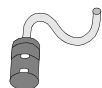
Kühlmittelkreislauf



besondere Brand- und Explosionsgefahr



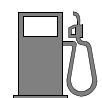
Brennluft



Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fzg.-spezifische Unterlagen des Herstellers



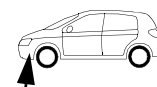
Brennstoff



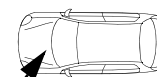
Hinweis auf eine technische Besonderheit



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung



Abgas



Software



Anzugsdrehmoment entsprechend den fzg.-spezifischen Unterlagen des Herstellers



VW Passat / CC

Vorarbeiten

Fahrzeug

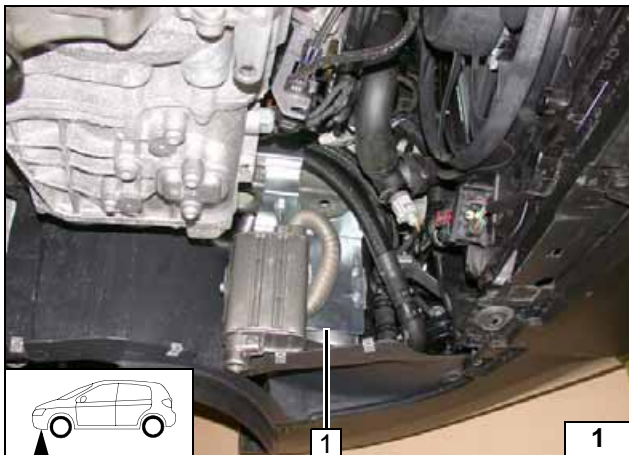
- Tankdeckel öffnen
- Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Druck im Kühlsystem ablassen
- Batterie abklemmen und komplett mit Träger ausbauen
- Luftfilter komplett mit Ansaugschlauch ausbauen
- Wasserkastenabdeckung ausbauen
- Unterfahrschutz ausbauen
- Untere Radhausschale links ausbauen
- Fußraumverkleidung Beifahrerseite ausbauen
- Verkleidung Sicherungshalter Innenraum Fahrerseite ausbauen
- Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen

Folgende Arbeiten erst bei entsprechendem Einbauablauf durchführen:

- Fondsitzbank ausbauen
- Serviceklappe Tankarmatur rechts öffnen
- Tankarmatur gemäß Herstellerangaben ausbauen

Heizgerät

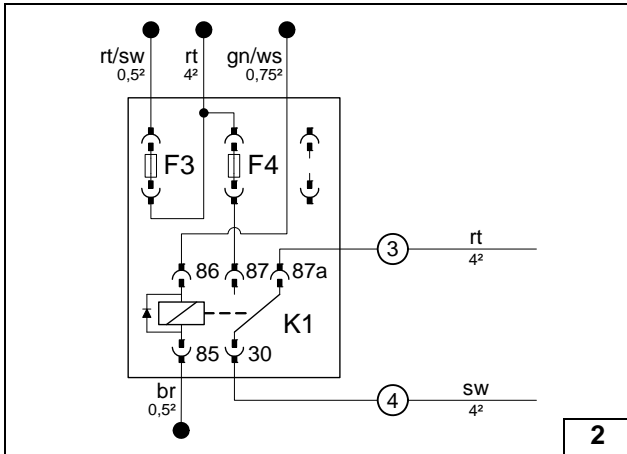
- Die nicht zutreffenden Jahreszahlen auf Typ- und Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle im Motorraum sichtbar anbringen



Einbauort Heizgerät

1 Heizgerät

Einbauort



Elektrik vorbereiten

Leitungsabschnitte behalten ihre Nummerierung in gesamten Dokument!

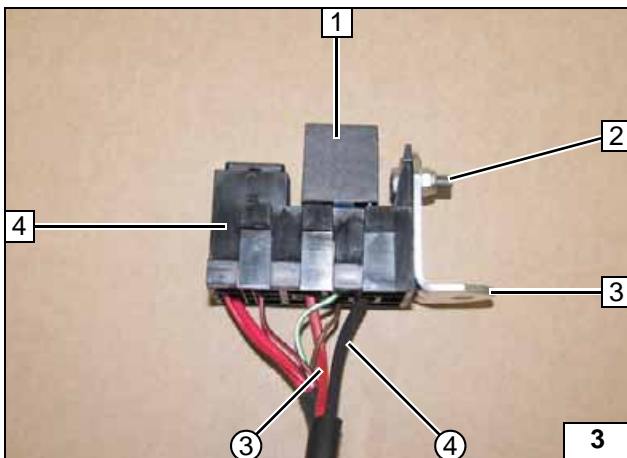
Climatic

Leitungen an Sockel K1- Relais anschließen. Sicherung F4 25A einsetzen!

- ③ Ltg. rt K1/87a Gebläsekabelbaum
- ④ Ltg. sw K1/30 Gebläsekabelbaum

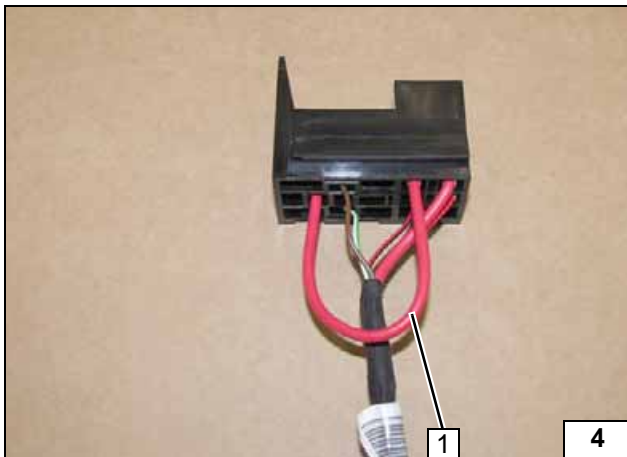


Schaltplan
Relais-
sicherungs-
halter
Innenraum



- 1 K1- Relais
- 2 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Mutter selbstsichernd
- 3 Winkel
- 4 Relaisicherungshalter Innenraum
- ③ Ltg. rt K1/87a Gebläsekabelbaum
- ④ Ltg. sw K1/30 Gebläsekabelbaum

Relais-
sicherungs-
halter
Innenraum
vormontie-
ren

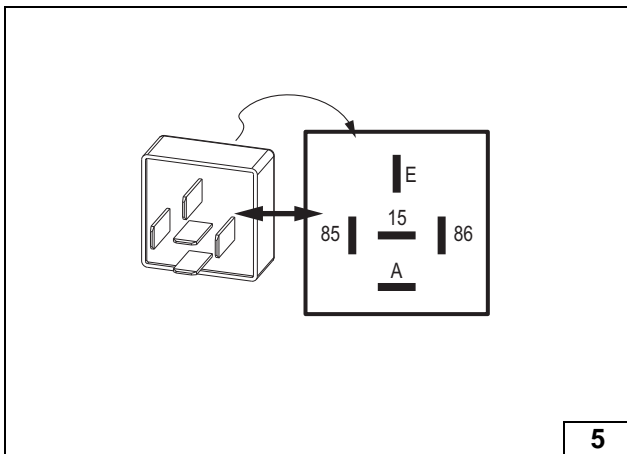


Climatronic

Ltg. rt 1 von Sicherung F4 herauslösen und entsorgen!



Leitung
heraus-
lösen



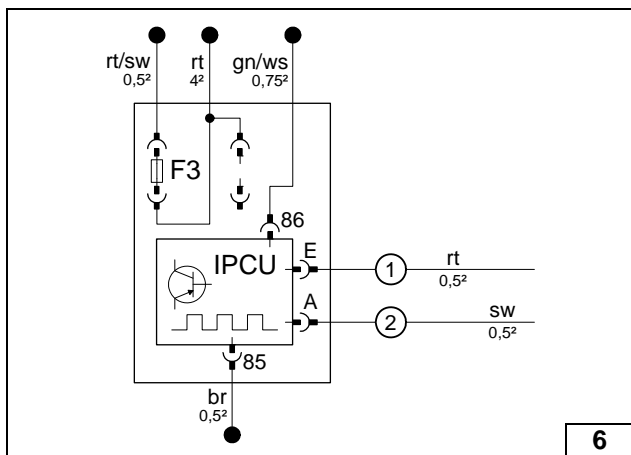
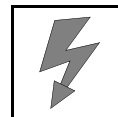
Einstellwerte der IPCU bei Inbetriebnahme der Heizung kontrollieren, ggfs. anpassen!

Einstellwerte:

- Duty-Cycle: 30%
- Frequenz: 400 Hz
- Spannung: 8V
- Funktion: High-side



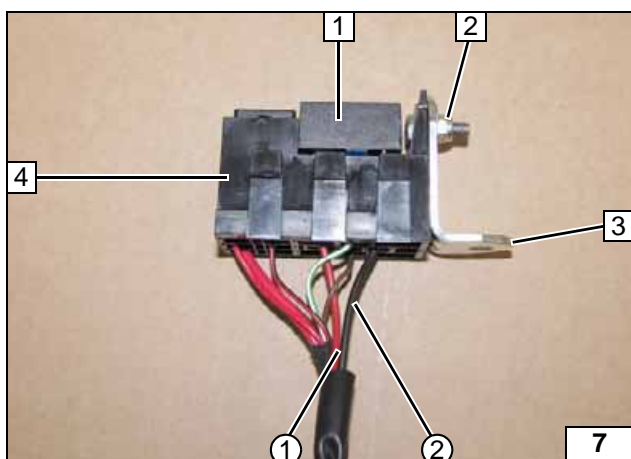
Ansicht
IPCU



IPCU wird erst nach Vormontage Sicherungshalter eingesetzt. Leitungen an Sockel IPCU anschließen. Leitung ① und ② in Isolierschlauch einziehen!

- ① Ltg. rt IPCU/E
- ② Ltg. sw IPCU/A

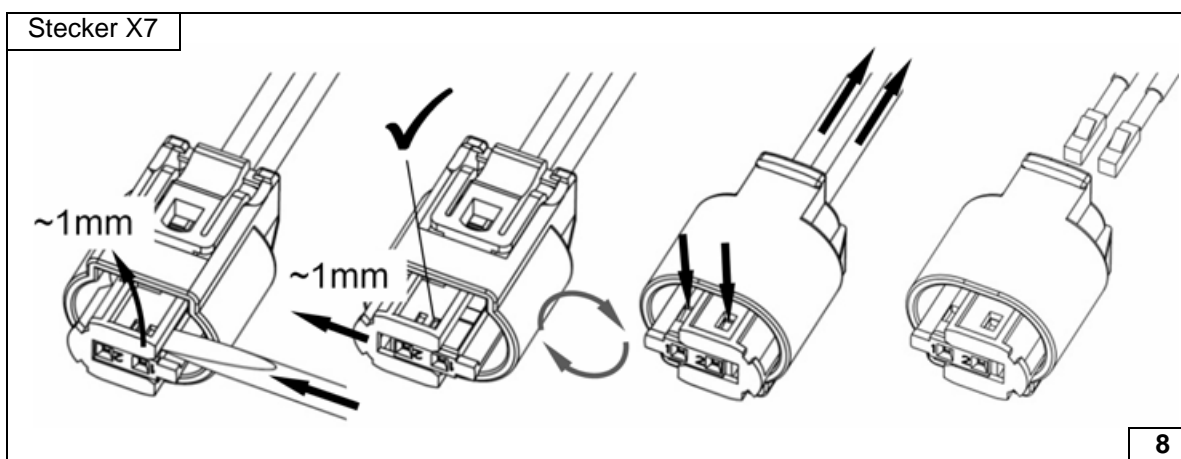
Schaltplan
Relais-
sicherungs-
halter
Innenraum



- 1 IPCU
- 2 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Mutter selbstsichernd
- 3 Winkel
- 4 Relaisicherungshalter Innenraum
- ① Ltg. rt IPCU/E
- ② Ltg. sw IPCU/A

Relais-
sicherungs-
halter
Innenraum
vormontie-
ren

Alle Fahrzeuge



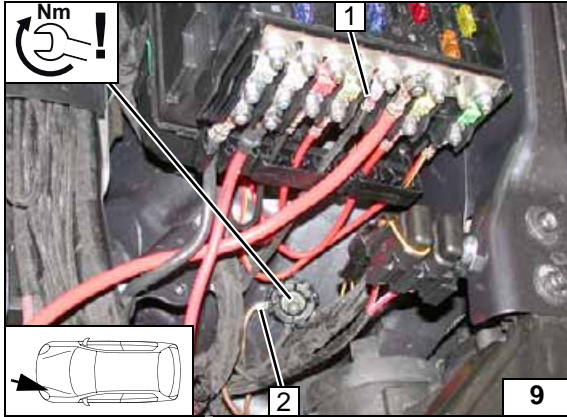
Stecker
Dosier-
pumpe
demon-
tieren



Elektrik

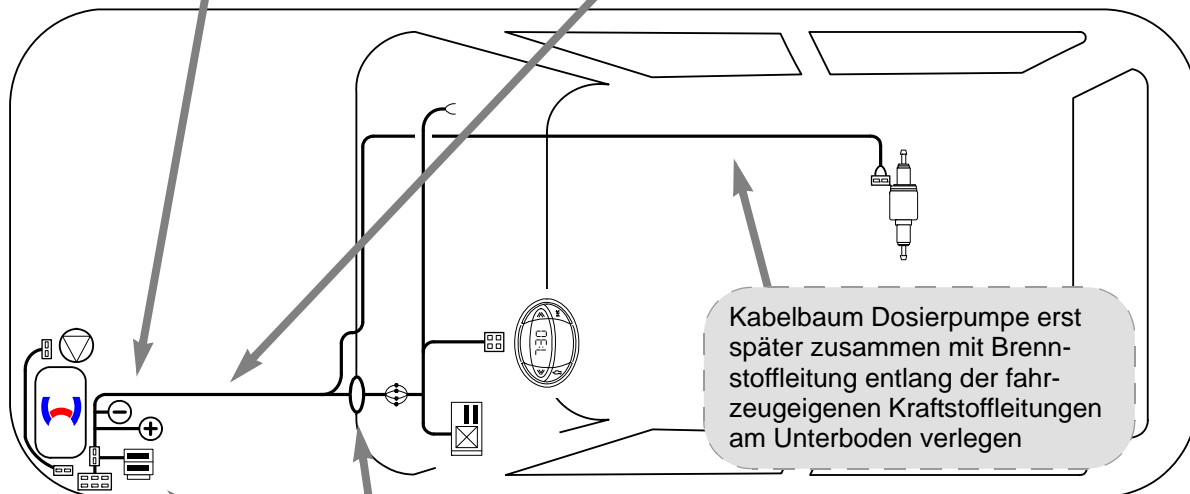
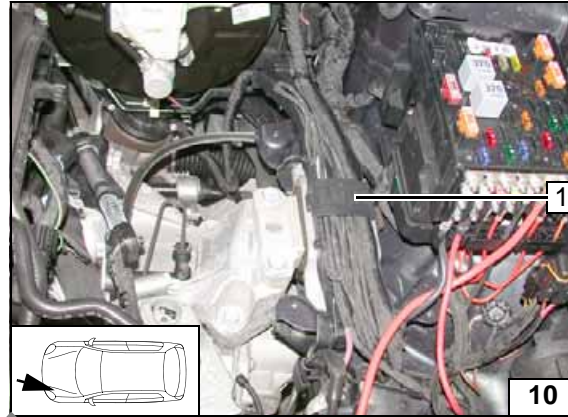
Plus- und Masseleitung

- 1 Plusleitung an Batterie- Plusverteiler
- 2 Masseleitung an fzg.eigenen Massestützpunkt

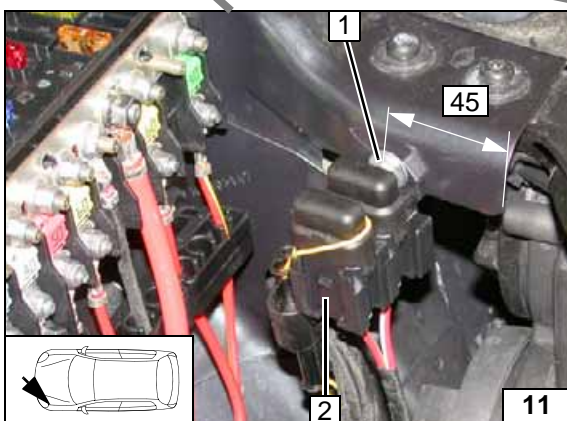


Kabelbaumverlegung

Kabelbäume in fzg.eigenen Kabelschacht 1 verlegen



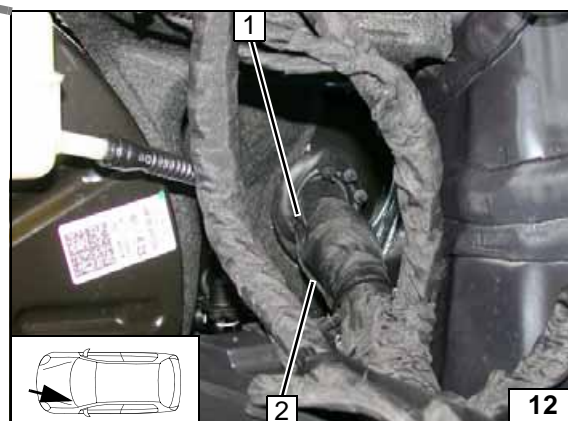
Schema Kabelbaumverlegung



Sicherungshalter Motorraum

Bohrung Ø 5,5 an Position 1. Beim Bohren auf dahinterliegende Bauteile achten!

- 1 Schraube M5x16, Scheibe [2x], Halteplatte Sicherungshalter, Mutter M5 selbstsichernd
- 2 Sicherungen F1-2

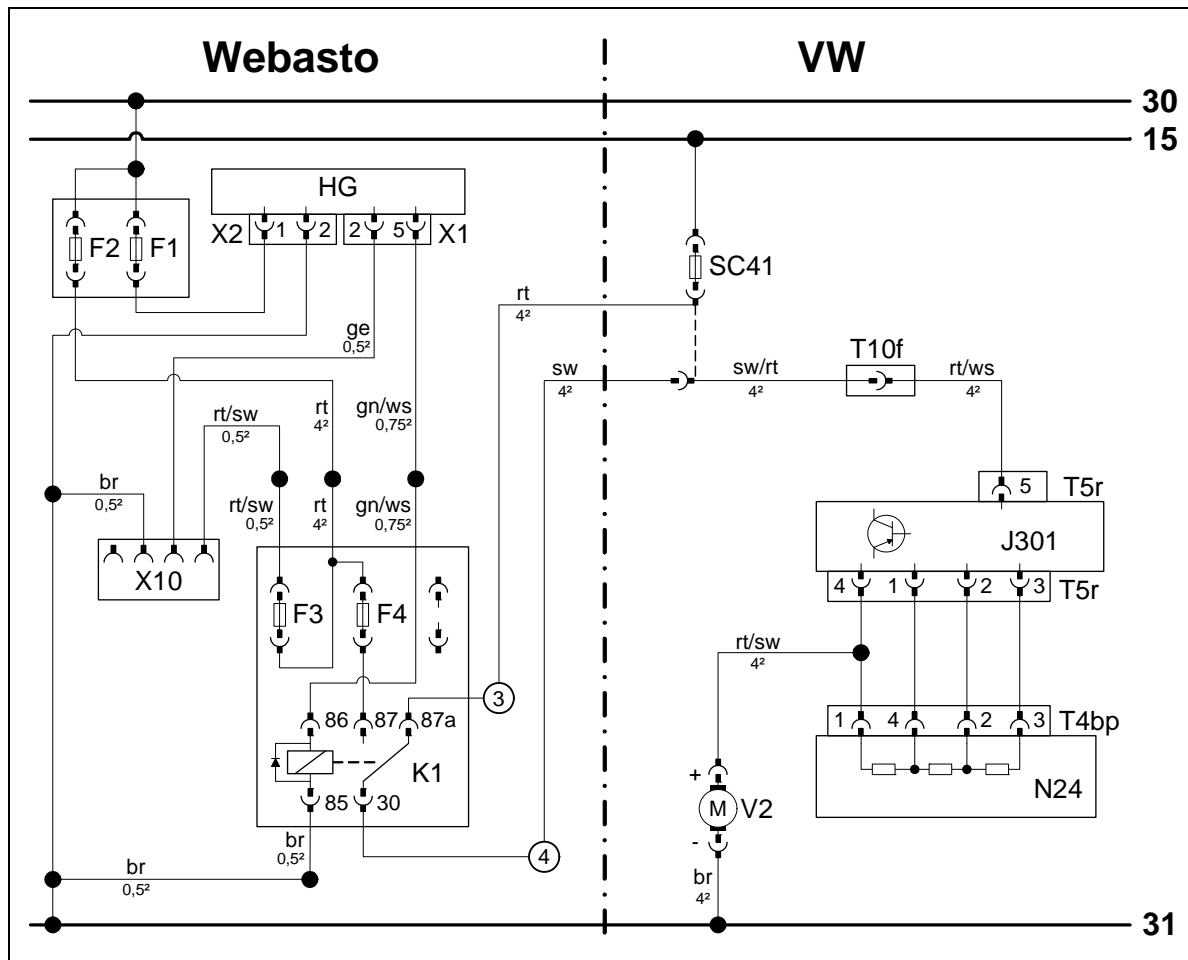


Kabelbaumdurchführung

- 1 Freie Gummitülle verwenden
- 2 Kabelbäume Heizgerät, Bedienelement



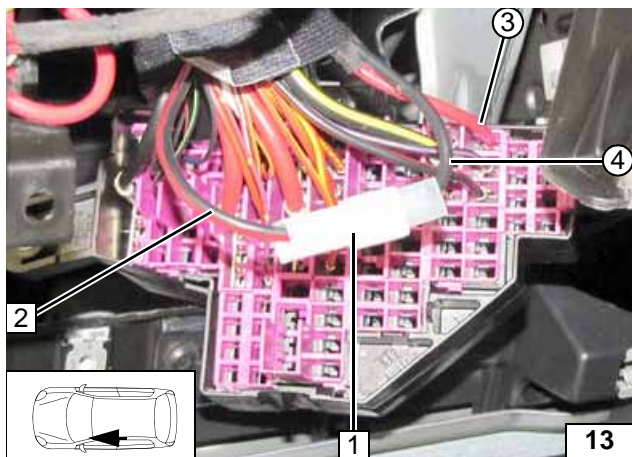
Gebälseansteuerung Climatic



Schaltplan

Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	SC41	Gebälse-sicherung 40A	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	T10f	10-polige Steckverbindung	sw	schwarz
X2	2-poliger Stecker HG			ge	gelb
X10	4-poliger Stecker Bedienelement	T5r	5-poliger Stecker J301	gn	grün
F1	Sicherung 20A	J301	Klimasteuergerät	bl	blau
F2	Sicherung 30A	T4bp	4-poliger Stecker N24	ws	weiss
F3	Sicherung 1A	N24	Widerstandsgruppe	br	braun
F4	Sicherung 25A	V2	Gebälsemotor		
K1	Gebälserelais				
				X	Trennstelle
				Kabelfarben können variieren!	

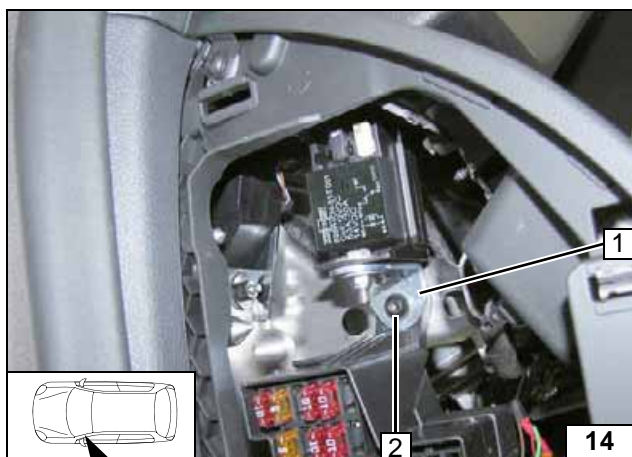
Legende



Sicherungssteckplatz abhängig von Fzg.-Ausstattung. Leitung sw/rt 2 vom Steckplatz Gebläsesicherung auscrimpen. Leitung rt Gebläsekabelbaum von K1/87a ③ mit angecrimpten Standard- Power-Timer in Steckplatz Gebläsesicherung einrasten. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!

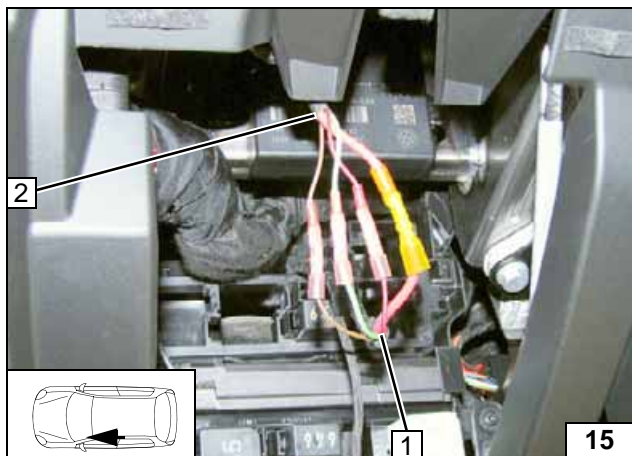
Leitungen verbinden

- 1 Steckverbindung
- ④ Ltg. sw K1/30 Gebläsekabelbaum



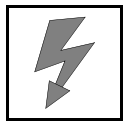
- 1 Winkel
- 2 Fzg.eigene Schraube

Relais-sicherungs-halter Innenraum montieren

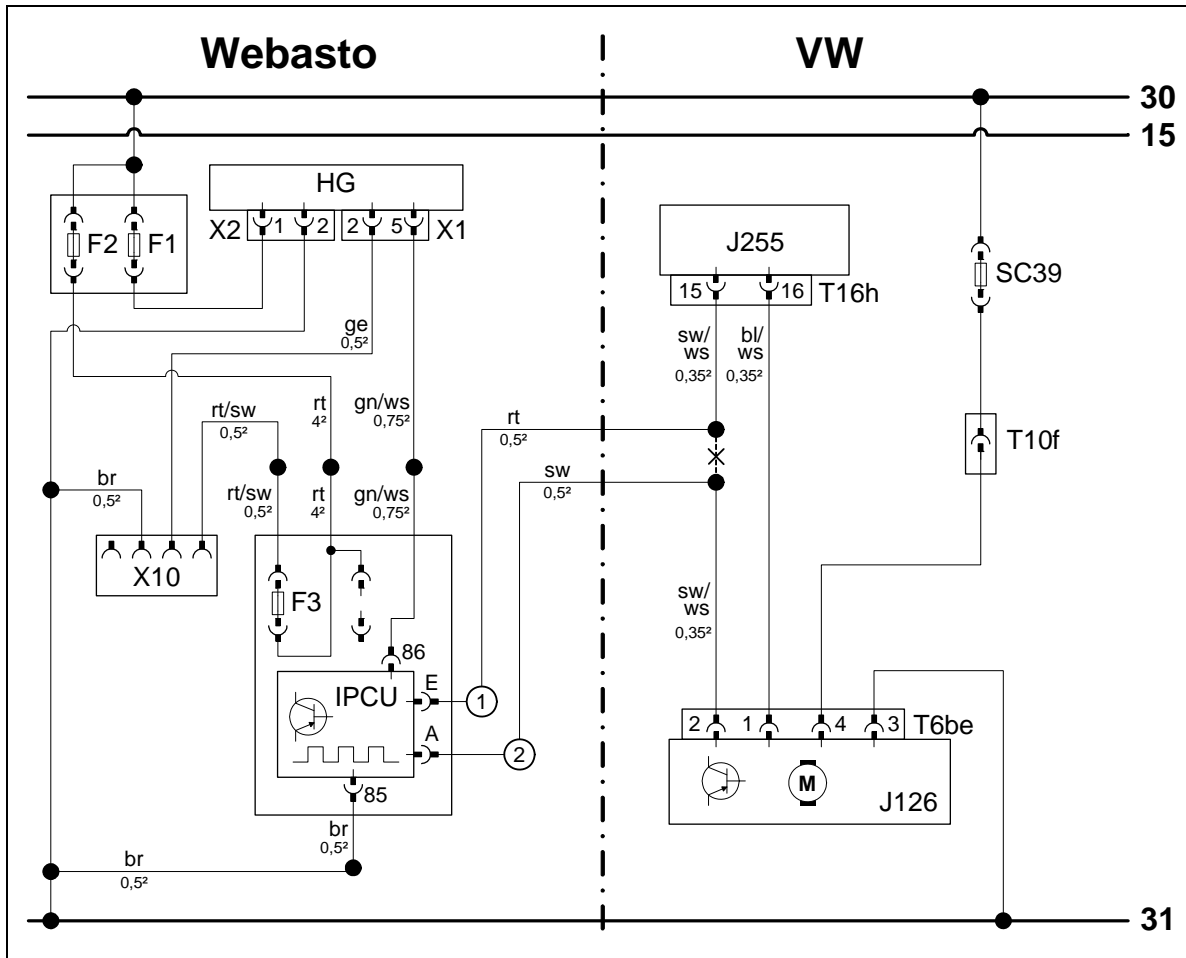


- 1 Kabelbaum Heizgerät
- 2 Kabelbaum Relaissicherungshalter Innenraum

Kabelbäume farbgleich verbinden



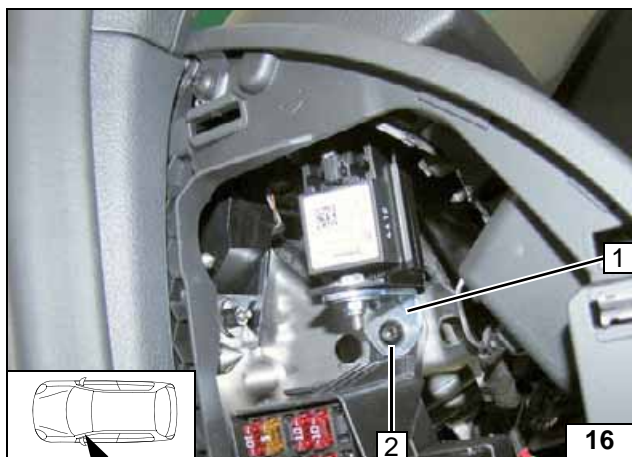
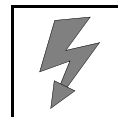
Gebläseansteuerung Climatronic



Schaltplan

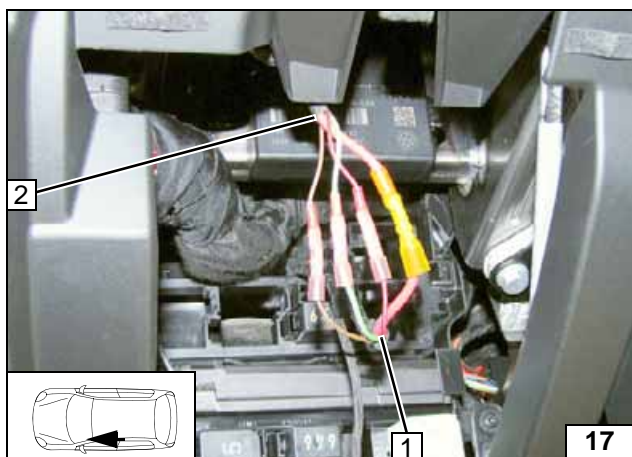
Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	J255	Klimasteuergerät	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	T16h	16-poliger Stecker J255	sw	schwarz
X2	2-poliger Stecker HG	SC39	Sicherung 40A	ge	gelb
X10	4-poliger Stecker Bedienelement	T10f	10-polige Steckverbindung	gn	grün
F1	Sicherung 20A	T6be	6-poliger Stecker J126	bl	blau
F2	Sicherung 30A	J126	Gebläseeinheit	ws	weiss
F3	Sicherung 1A			br	braun
IPCU	Pulsweitenmodulator				
Einstellwerte IPCU:					
Duty-Cycle: 30%					
Frequenz: 400Hz					
Spannung: 8V					
Funktion: High-side					
				X	Trennstelle
Kabelfarben können variieren!					

Legende



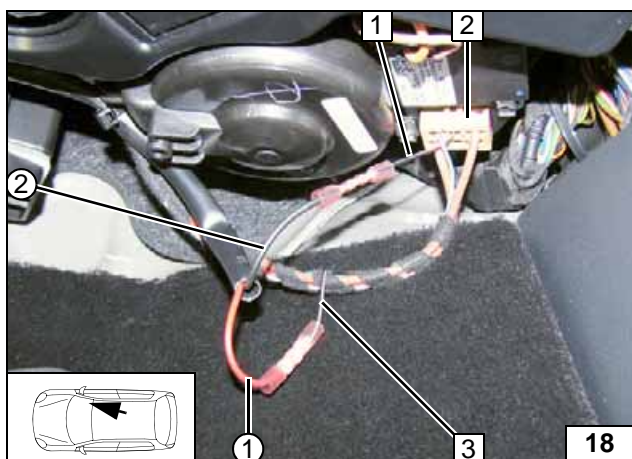
- 1 Winkel
- 2 Fzg.eigene Schraube

Relais-
sicherungs-
halter
Innenraum
montieren



- 1 Kabelbaum Heizgerät
- 2 Kabelbaum Relaisicherungshalter Innenraum

Kabelbäume
farbgleich
verbinden

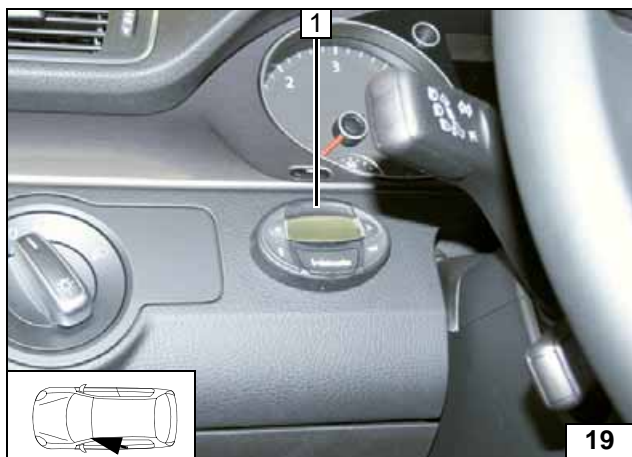
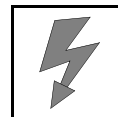


Anschluss am 6-poligen Stecker T6be 2 von der Gebläseeinheit. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



- 1 Ltg. sw/ws 6-poliger Stecker T6be Pin 2
- 3 Ltg. sw/ws Klimasteuergerät
- ① Ltg. rt IPCU/E
- ② Ltg. sw IPCU/A

Anschluss
Gebläse-
einheit

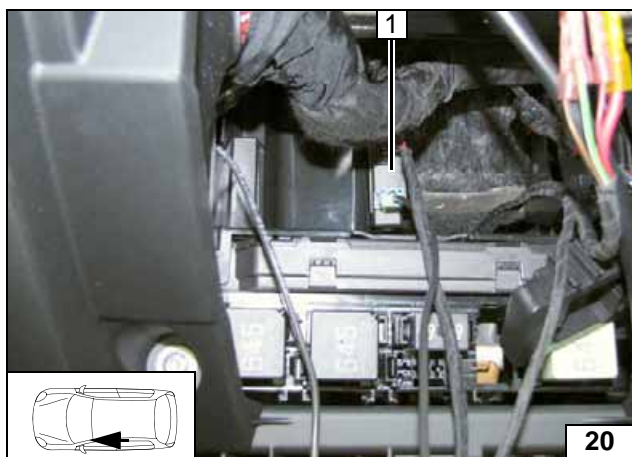


Vorwähluhr

1 Vorwähluhr



Vorwähluhr
montieren

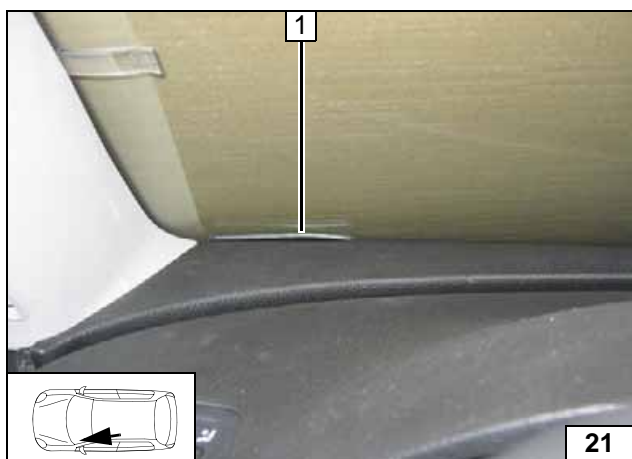


Option Telestart

Klebeflächen entfetten. Empfänger 1 mit Klebeband befestigen!

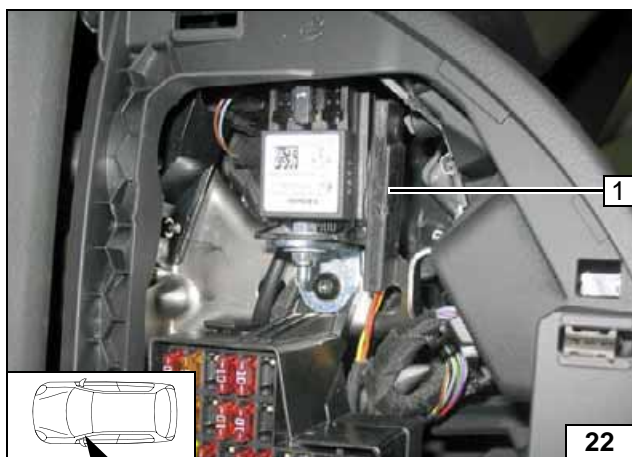


Empfänger
montieren



1 Antenne

Antenne
montieren

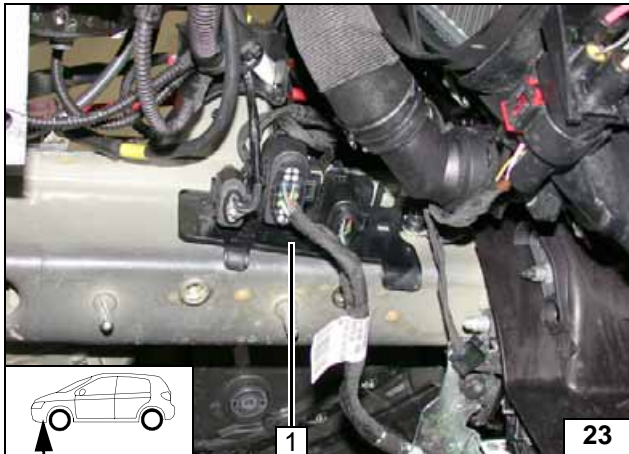


Temperatursensor T100 HTM

Temperatursensor 1 mit Klebeband befestigen!



Temperatur-
sensor
montieren



Einbauort vorbereiten

Stecker abziehen und beiseite legen. Halteplatte 1 ausbauen, wird später wieder montiert!

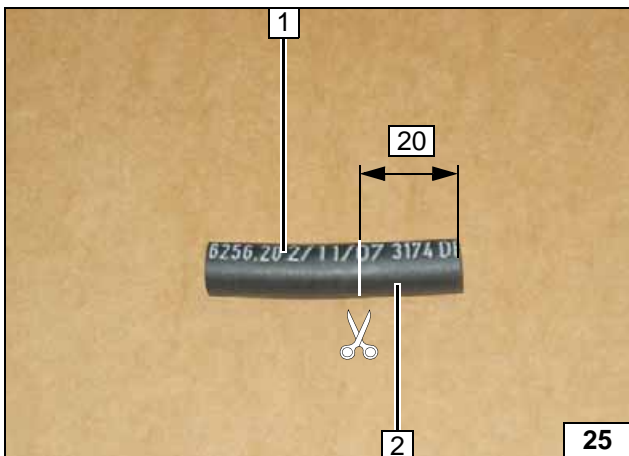


Halteplatte ausbauen



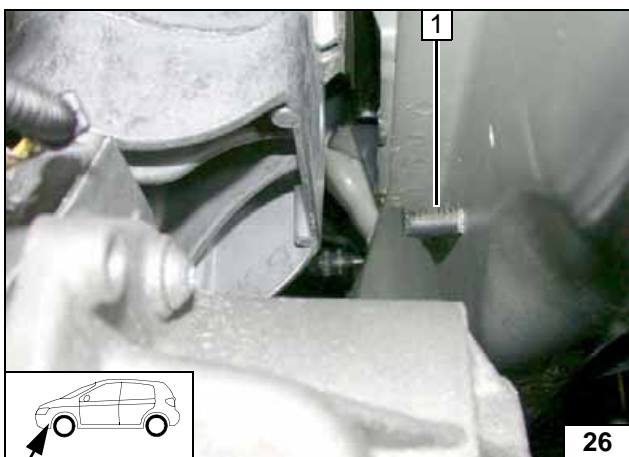
1 Kabelbaum Heizgerät

Kabelbaum verlegen



- 1 Abschnitt entsorgen
- 2 Schlauchstück

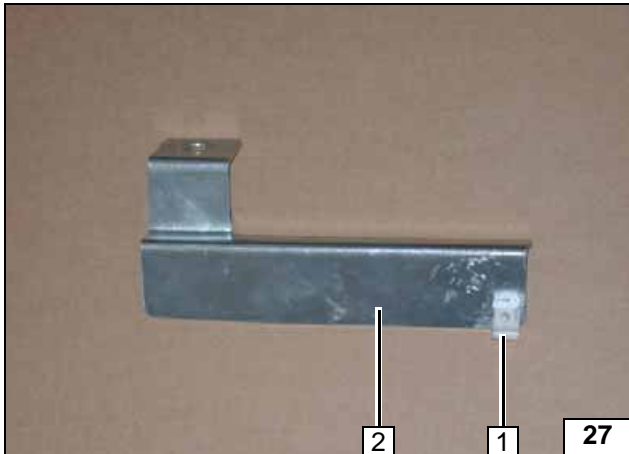
Schlauchstück kürzen



Clip für Kupplungsleitung entfernen, wird später wieder verwendet (nur Benzin und Diesel Schaltgetriebe). Schlauchstück 20 1 auf fzg.eigenen Stehbolzen aufschieben (am Längsträger über dem Getriebe)!



Schlauchstück montieren



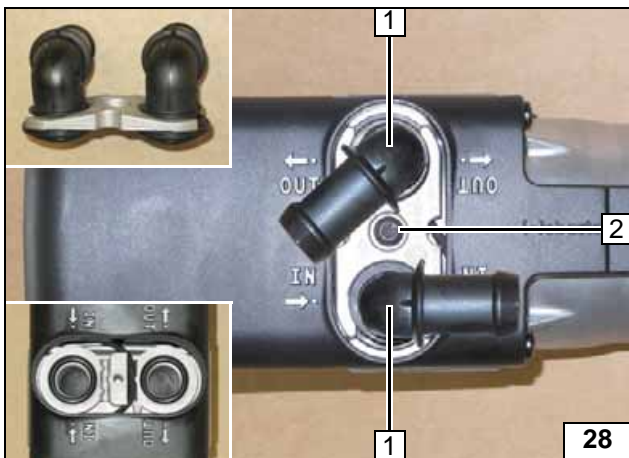
2.0 TSI und 2.0 D Schaltgetriebe

Clip Kupplungsleitung 1 an Schlauchhalter 2 vormontieren - nur bei Benzin und Diesel Schaltgetriebe!

- 1 Senkkopfschraube M6x12



Schlauchhalter vorbereiten



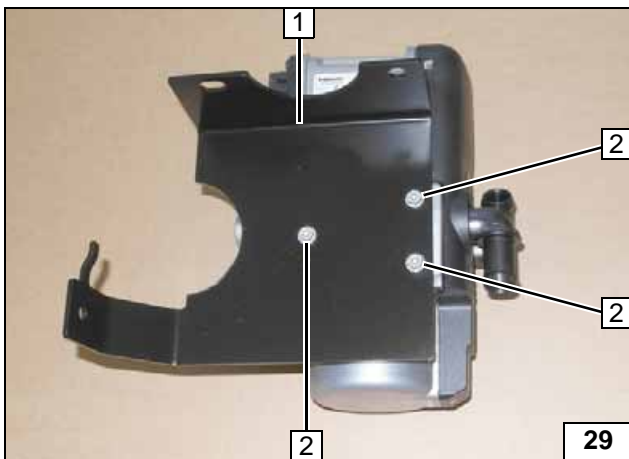
Heizgerät vorbereiten

Alle Fahrzeuge

- 1 Wasserstutzen, Dichtring [je 2x]
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x15, Halteplatte Wasserstutzen

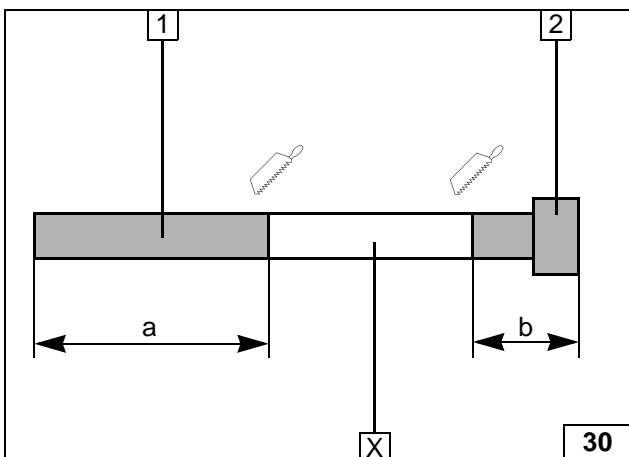


Wasserstutzen montieren



- 1 Halter Teil A
- 2 Selbstfurchende Schrauben 5x13 [3x]

Halter montieren



Abschnitt X entsorgen!

- 1 Abgasleitung
a = 330
- 2 Abgasendstück
b = 45

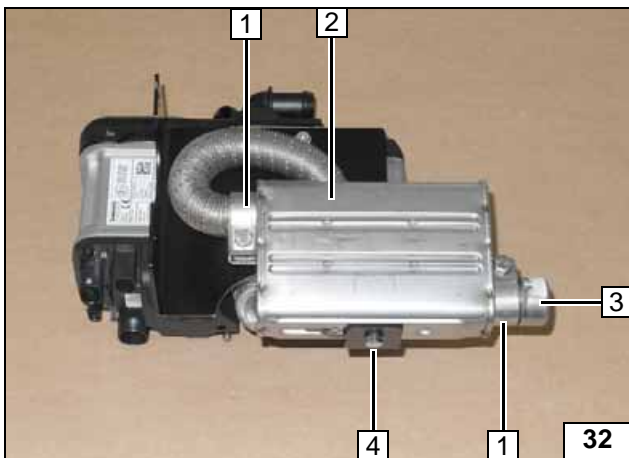


Abgasleitung vorbereiten



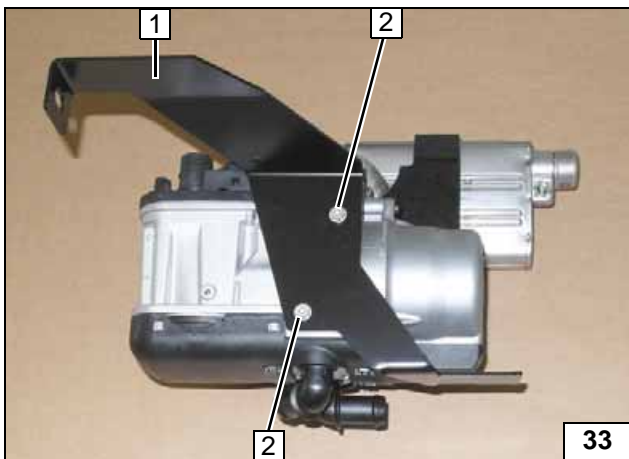
- 1 Abgasleitung
- 2 Schlauchklemme

Abgas-
leitung
montieren



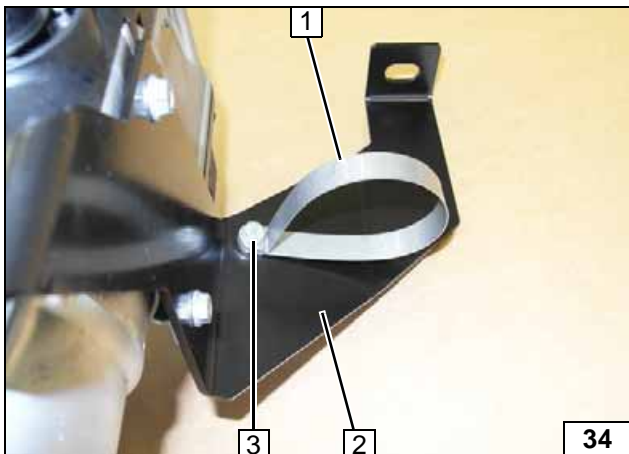
- 1 Schlauchklemme [2x]
- 2 Schalldämpfer
- 3 Abgasendstück
- 4 Schraube M6x16, Federring

Schall-
dämpfer
und Abgas-
endstück
montieren



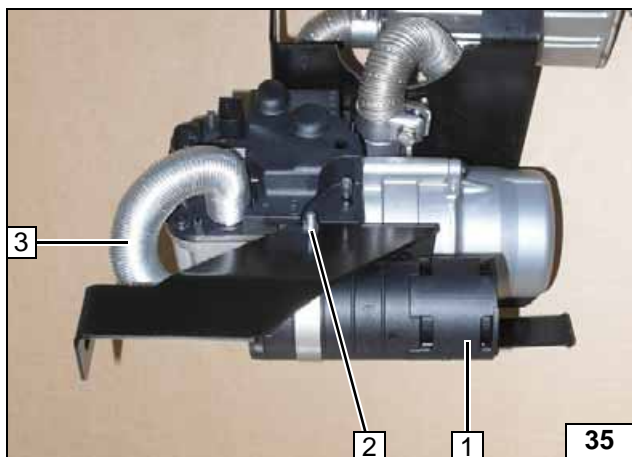
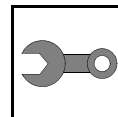
- 1 Halter Teil B
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x13 [2x]

Halter Teil B
montieren



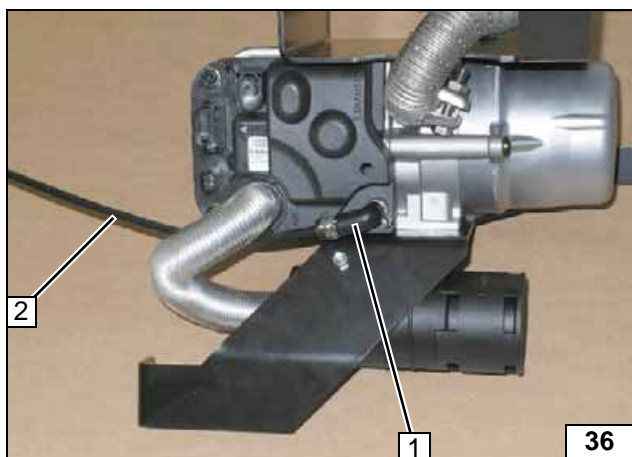
- 1 Schelle Ø 51
- 2 Halter Teil B
- 3 Schraube M5x16, Bundmutter lose mon-
tieren

Schelle
montieren



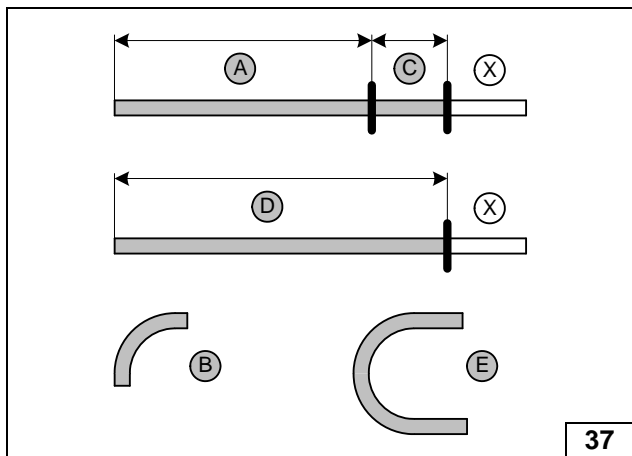
- 1 Schalldämpfer
- 2 Schraube M5x16, Bundmutter festziehen
- 3 Brennluftleitung

Schall-
dämpfer
und Brenn-
luftleitung
montieren



- 1 Formschlauch 90°, Schelle Ø 10 [2x]
- 2 Brennstoffleitung

Brennstoff-
leitung vor-
montieren



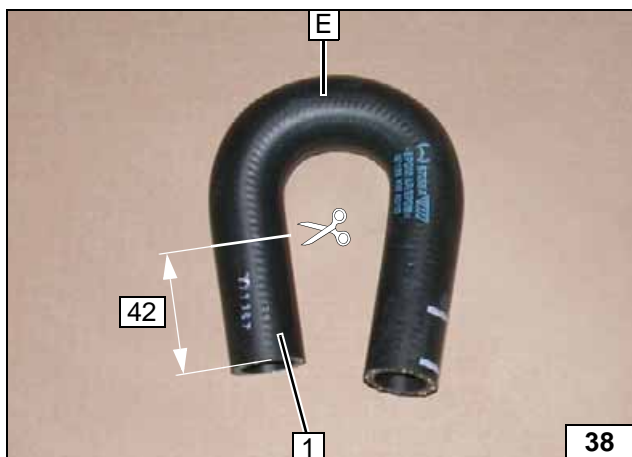
1.4 TSI und 2.0 D

Abschnitt X entsorgen.
Schlauch B = Formschlauch 90° Ø18
Schlauch E = Formschlauch 180° Ø20, wird
nur bei 1.4 TSI verwendet!

- A = 1050
- C = 65
- D = 1130



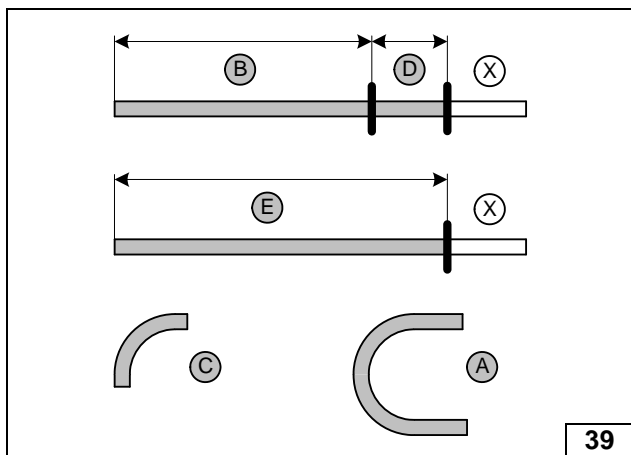
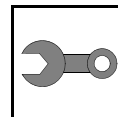
Schläuche
ablängen



1.4 TSI

- 1 Abschnitt entsorgen

Schlauch E
ablängen



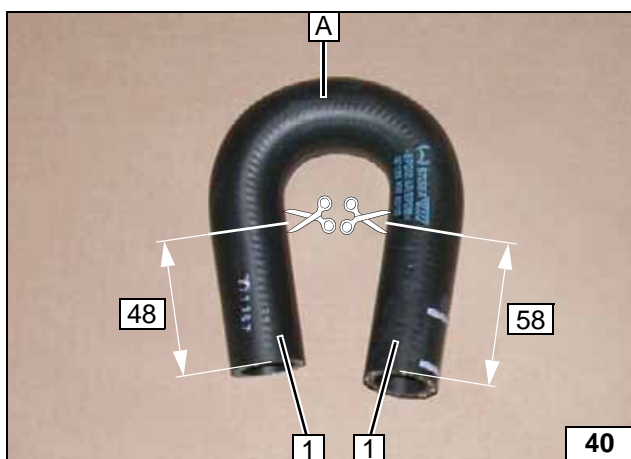
1.8 und 2.0 TSI

Abschnitt X entsorgen.
 Schlauch A = Formschlauch 180° Ø20
 Schlauch C = Formschlauch 90° Ø18

- B = 960
- D = 65
- E = 1050

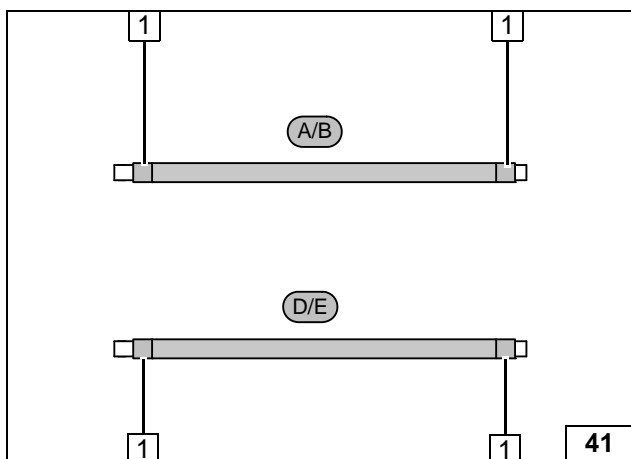


**Schläuche
ablängen**



1 Abschnitt [2x] entsorgen

**Schlauch A
ablängen**

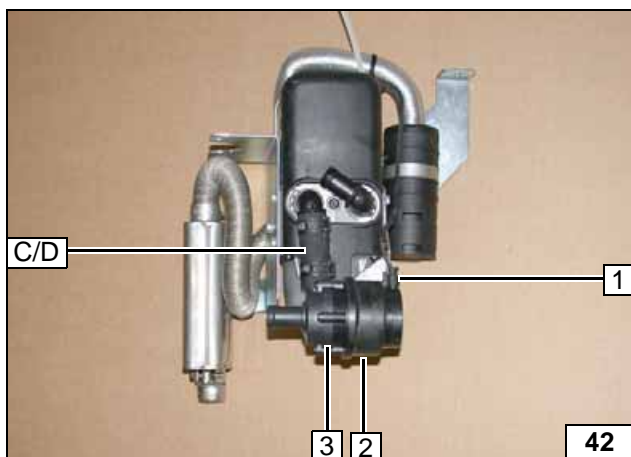


1.4 TSI / 2.0 D = Schläuche A und D
 1.8 / 2.0 TSI = Schläuche B und E
 Flechtenschutzschläuche aufschieben und
 ablängen. Schrumpfschlauch zuschneiden.

1 Schrumpfschlauch, Länge 50 [4x]



**Schläuche
A und D
vorbereiten**

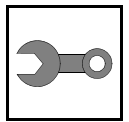


1.4 TSI / 2.0 D = Schlauch C
 1.8 / 2.0 TSI = Schlauch D
 Alle Federbandschellen = Ø 25!

- 1 Kabelbaum Umwälzpumpe aufstecken
- 2 Aufnahme Umwälzpumpe
- 3 Umwälzpumpe



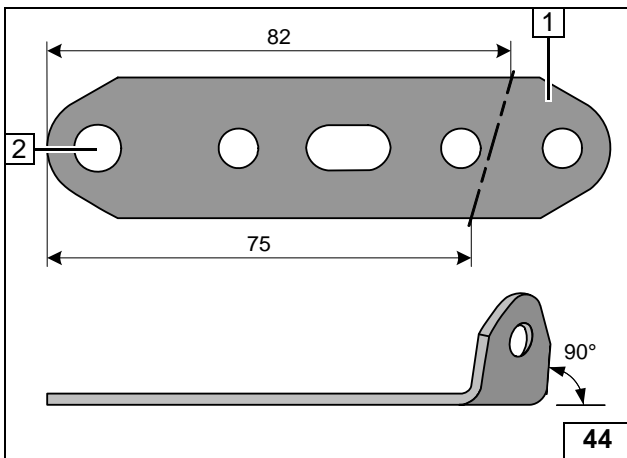
**Umwälz-
pumpe
montieren**



1.4 TSI / 2.0 D = Schlauch **D**
 1.8 / 2.0 TSI = Schlauch **E**
 Alle Federbandschellen = Ø 25!



**Schlauch
 Heizgeräte-
 ausgang
 montieren**



Heizgerät einbauen

- 1 Lochband abwinkeln
- 2 Bohrung Ø 8,5 aufbohren



**Lochband
 vorbereiten**

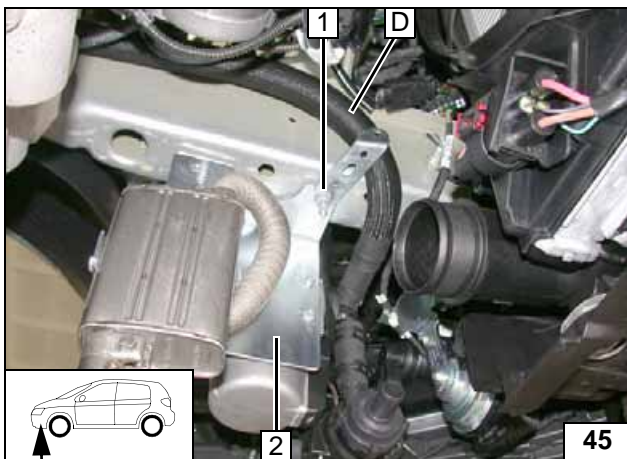
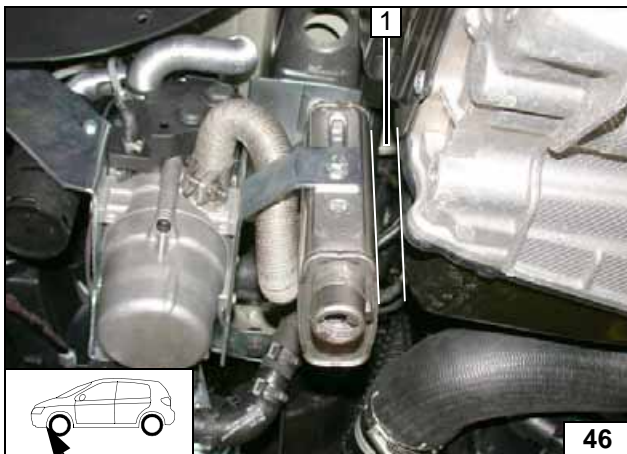


Abbildung zeigt Diesel mit SG!
 Schlauch **D** zum Bremskraftverstärker ver-
 legen!

- 1 Fzg.eigener Stehbolzen, Lochband
 abwinkelt, Bundmutter M8
- 2 Halter Teil A



**Heizgerät
 montieren**

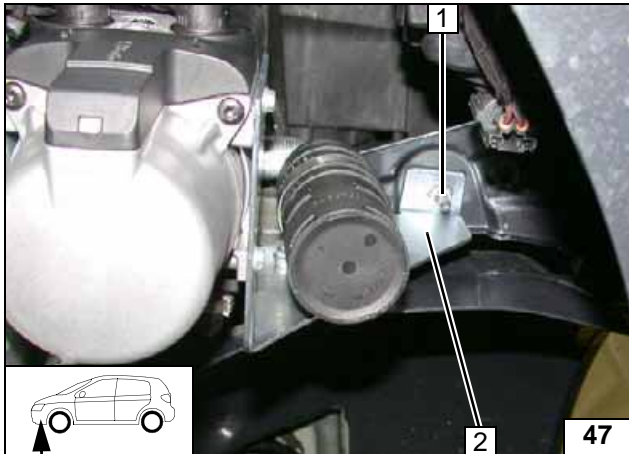


Diesel mit DSG

Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten
 Bauteilen achten, insbesondere vom Abgas-
 schalldämpfer zum DSG an Position **1**
 (25mm), ggfs. korrigieren!



**Heizgerät
 montieren**

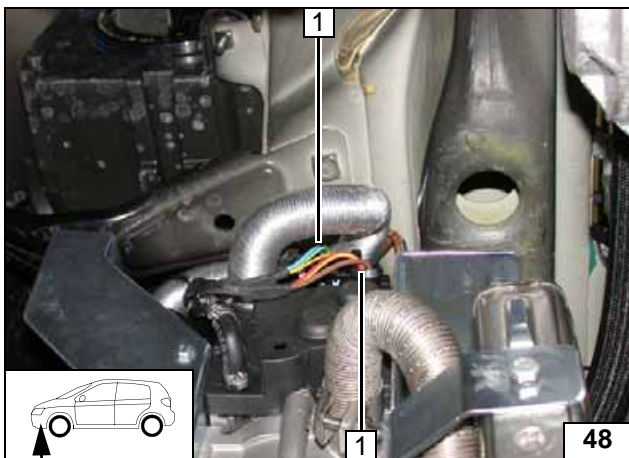


Alle Fahrzeuge

Falls Stehbolzen an Position 1 nicht vorhanden, Lochbild vom Halter übertragen, Bohrung Ø 8,5 in Traverse und Halter mit Schraube M8x20 und Bundmutter befestigen!

- 1 Fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter M8
- 2 Halter Teil B

Heizgerät montieren



- 1 Kabelbaum Heizgerät [2x]

Kabelbaum aufstecken

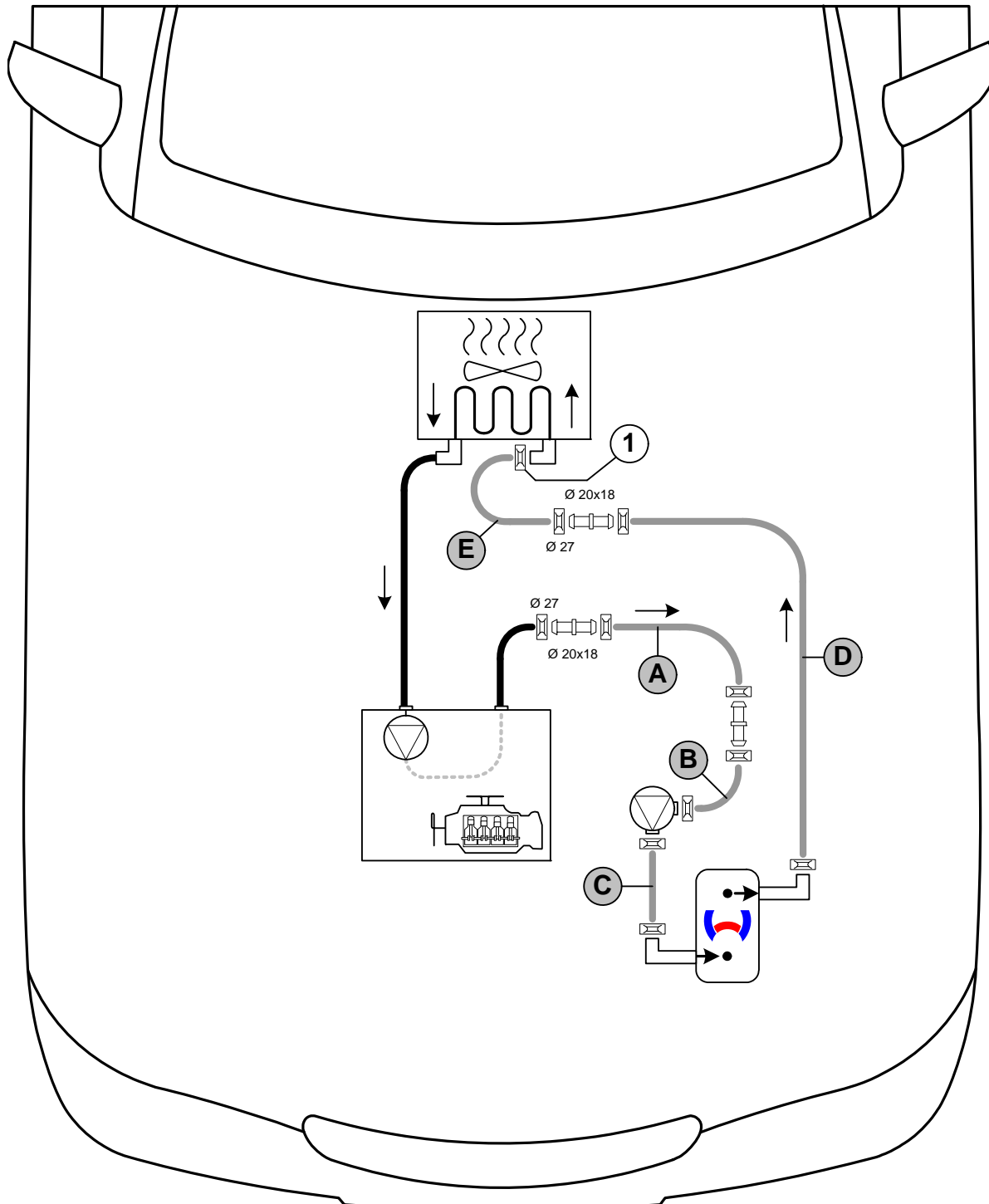


Kühlmittelkreislauf 1.4 TSI

ACHTUNG!


Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!


Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



Schema
Schlauch-
verlegung

Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 25!

1 = Fzg.eigene Federbandschelle !

Nicht bezeichnetes Verbindungsrohr  = Ø 18x18!



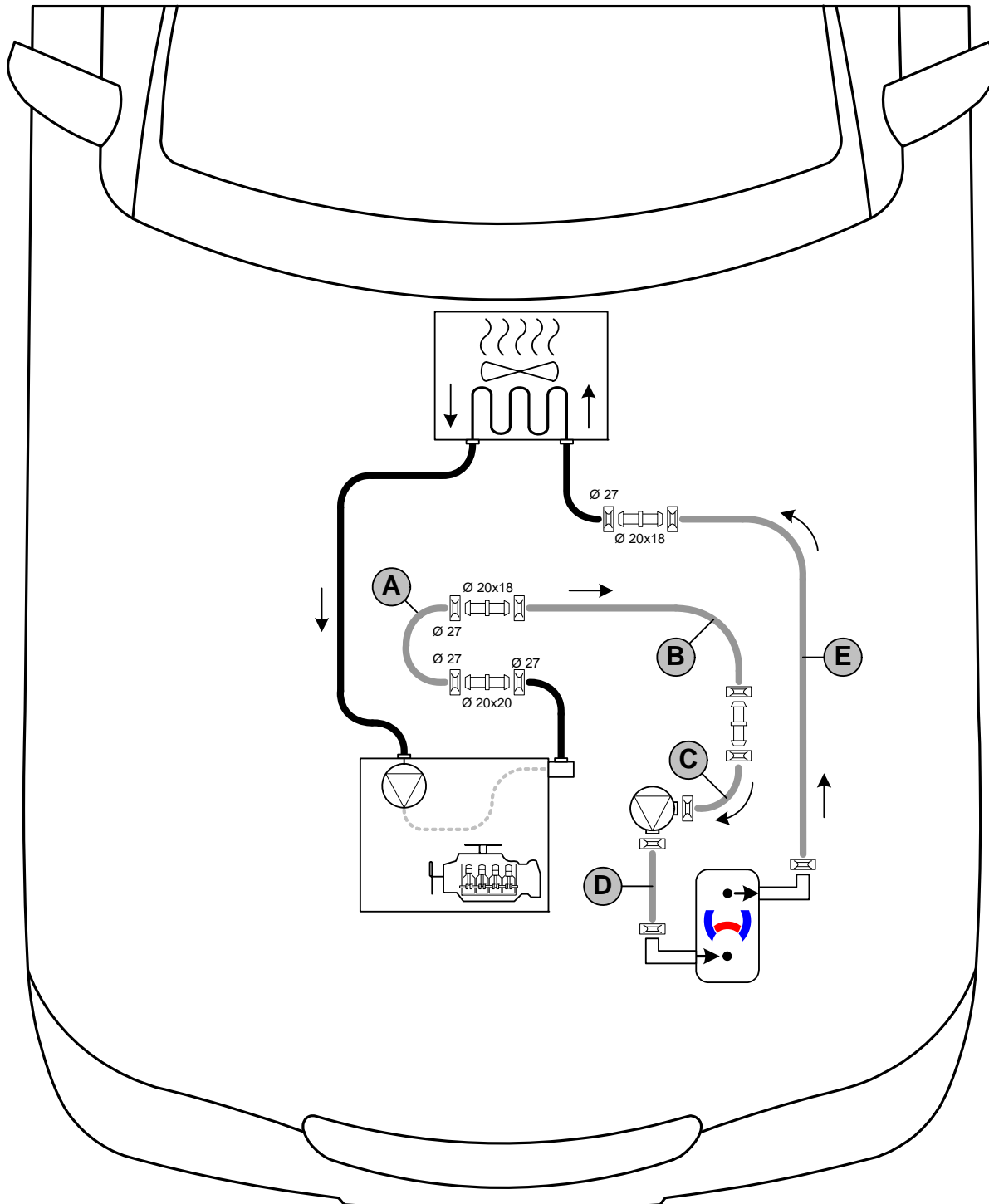


Kühlmittelkreislauf 1.8 und 2.0 TSI



ACHTUNG!

Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

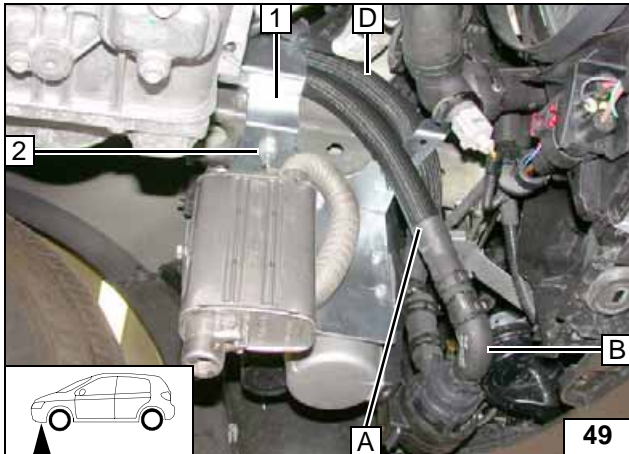
Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



Schema Schlauchverlegung

Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 25!
Nicht bezeichnetes Verbindungsrohr  = Ø 18x18!





1.4 und 2.0 TSI

Schlauch **A** zum Bremskraftverstärker verlegen! Schläuche **A** und **D** hinter Schlauchhalter **1** ausrichten! Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

- 2 Fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter M8



Verlegung Längsträger

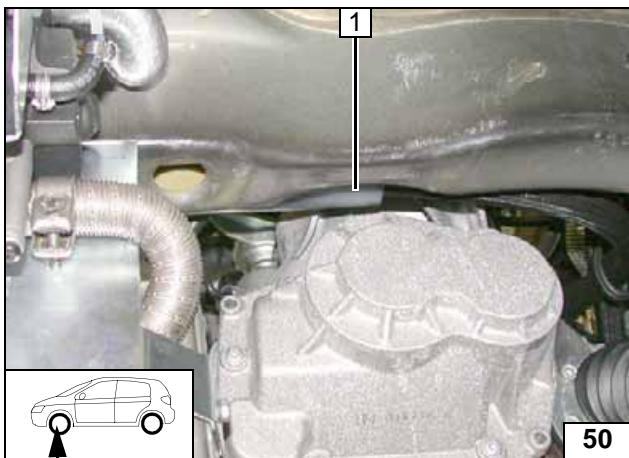
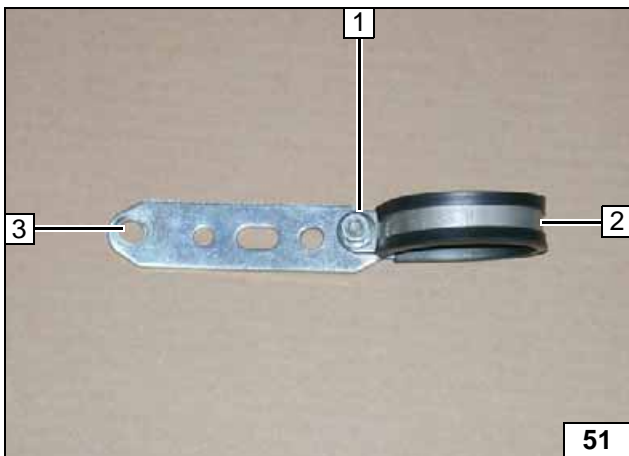


Abbildung zeigt SG!
Auf ausreichenden Abstand zwischen Schlauchhalter **1** und Getriebe achten!



Verlegung Längsträger



- 1 Schraube M6x20, Bundmutter M6 lose montieren
- 2 Gummierte Rohrschelle Ø 38
- 3 Bohrung Ø 8,5

Lochband vorbereiten

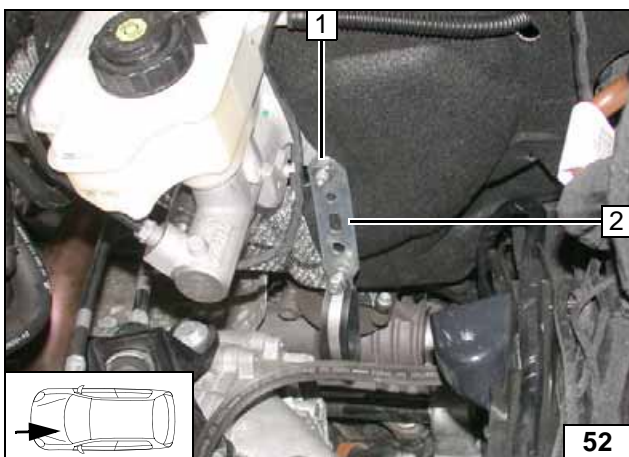
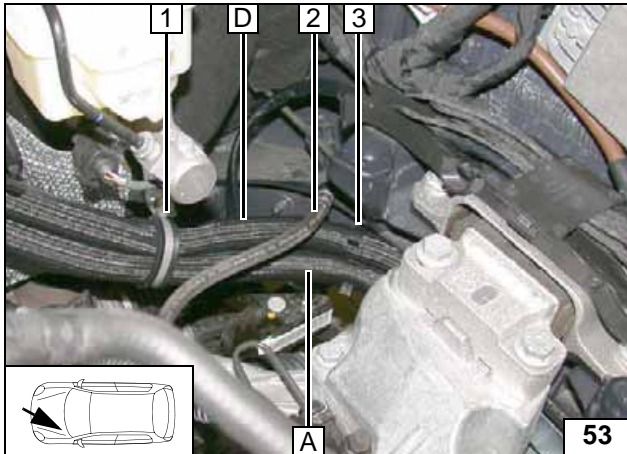


Abbildung zeigt SG!

- 1 Fzg.eigene Schraube, Mutter M8 lose montieren
- 2 Vormontiertes Lochband



Lochband montieren

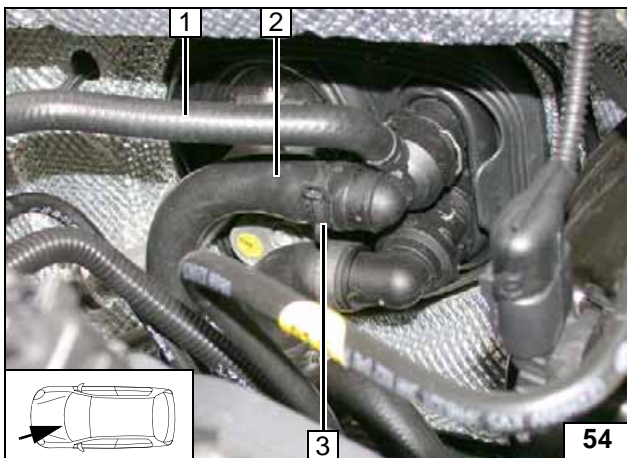


1.4 TSI / SG

Schläuche **A** und **D** durch gummierte Rohrschelle **1** verlegen! Auf ausreichenden Abstand zum Kupplungsschlauch **2** achten!

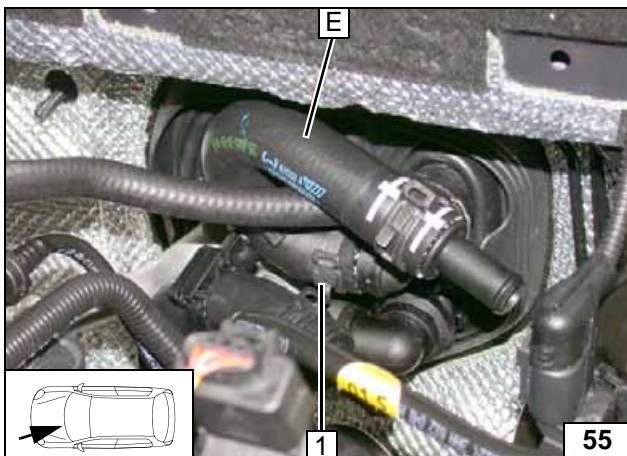
- 3** Schlauchhalter 23x23 (Halteclip entfernt)

Verlegung Motorraum



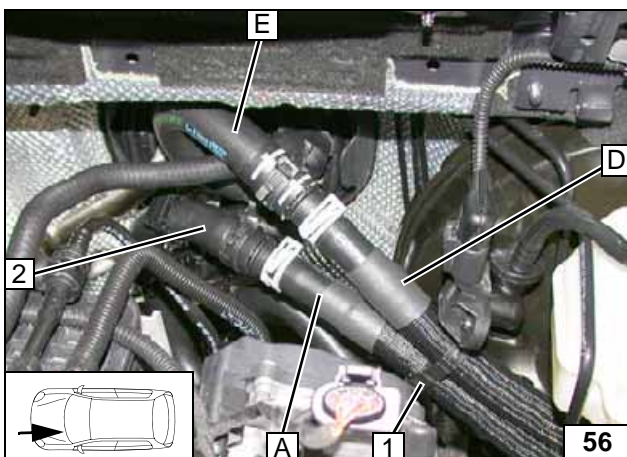
Kühlmittelschlauch zum Ausdehnungsgefäß **1** vom Stutzen abziehen, um 10mm kürzen und wieder montieren. Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang **2** vom Stutzen abziehen. Federbandschelle **3** wird wieder verwendet!

Trennstelle



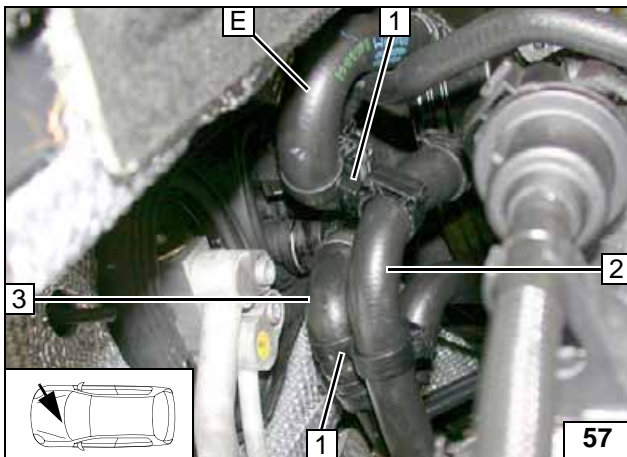
- 1** Fzg.eigene Federbandschelle

Anschluss Wärmetauschereingang



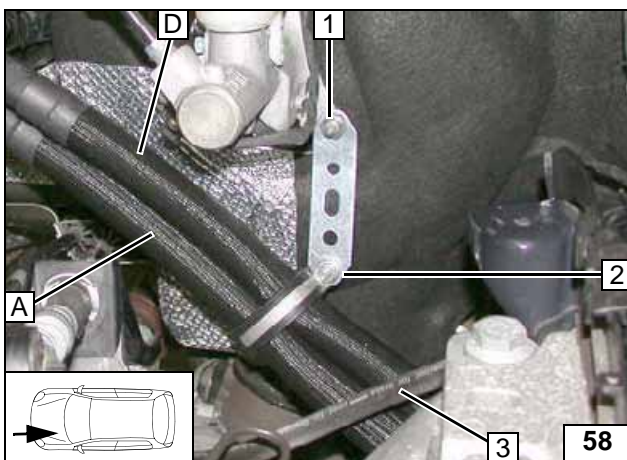
- 1** Schlauchhalter 23x23 (Halteclip entfernt)
- 2** Schlauch Motorausgang

Anschluss Motorausgang und Wärmetauschereingang



- 1 Abstandshalter 25x25 verriegelbar [2x]
- 2 Schlauch Motorausgang
- 3 Schlauch Wärmetauscherausgang

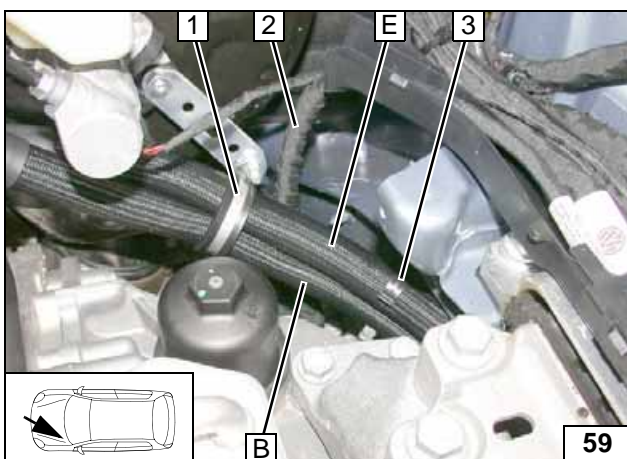
Verlegung Motorraum



Schlauch **A** und **D** ausrichten! Mutter M8 **1** und Bundmutter M6 **2** festziehen. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten, insbesondere zur fzg. eigenen Leitung **3**, ggfs. korrigieren!



Verlegung Motorraum



1.8 und 2.0 TSI / SG und DSG

Abbildung zeigt 6-Gang DSG!
Schläuche **B** und **E** vor dem fzg.eigenen Kabelbaum **2** durch gummierte Rohrschelle **1** verlegen! Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



Verlegung Motorraum

- 3 Schlauchhalter 23x23 (Halteclip entfernt)

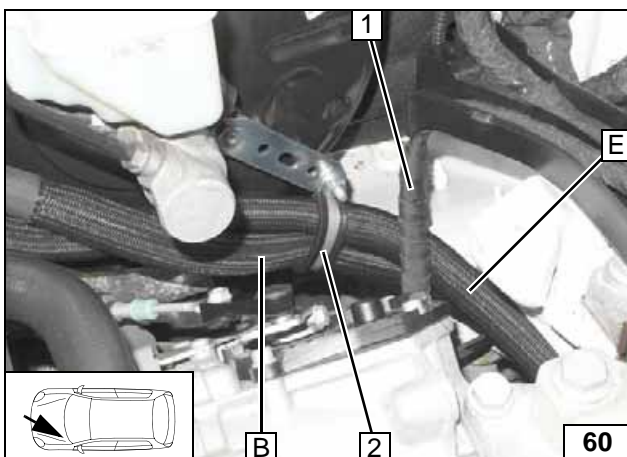
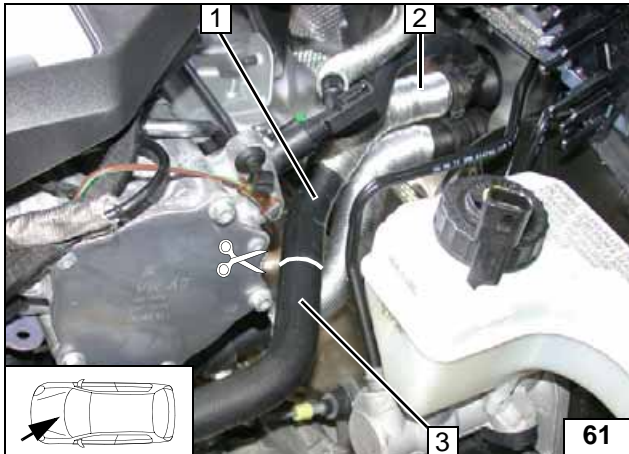


Abbildung zeigt 7-Gang DSG!
Schläuche **B** und **E** hinter dem fzg.eigenen Kabelbaum **1** durch gummierte Rohrschelle **2** verlegen! Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



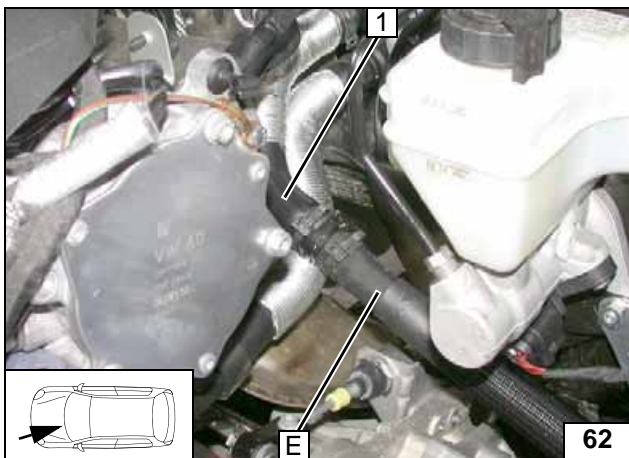
Verlegung Motorraum



Wärmeschutzschlauch **2** zurückschieben.
Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang an der Markierung trennen!

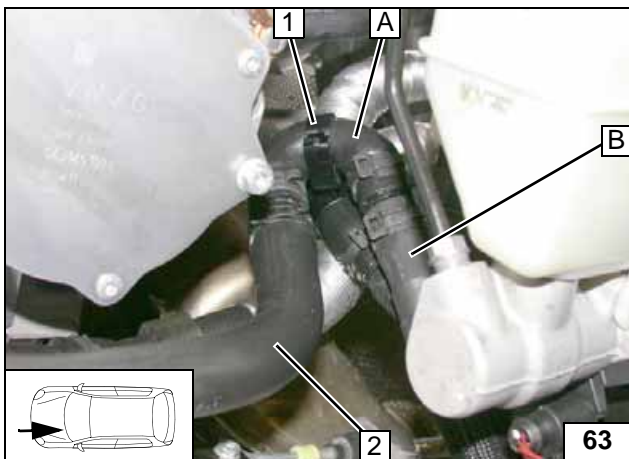
- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang
- 3 Schlauchstück Motorausgang

Trennstelle



- 1 Schlauch Wärmetauschereingang

Anschluss Wärmetauschereingang



- 1 Abstandshalter 25x25 verriegelbar
- 2 Schlauch Motorausgang

Anschluss Motorausgang

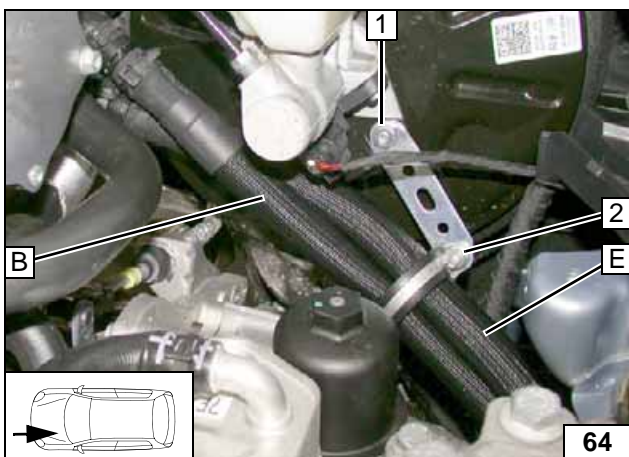


Abbildung zeigt 6-Gang DSG!
Schlauch **B** und **E** ausrichten! Mutter M8 **1** und Bundmutter M6 **2** festziehen. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten, ggfs. korrigieren!

Verlegung Motorraum



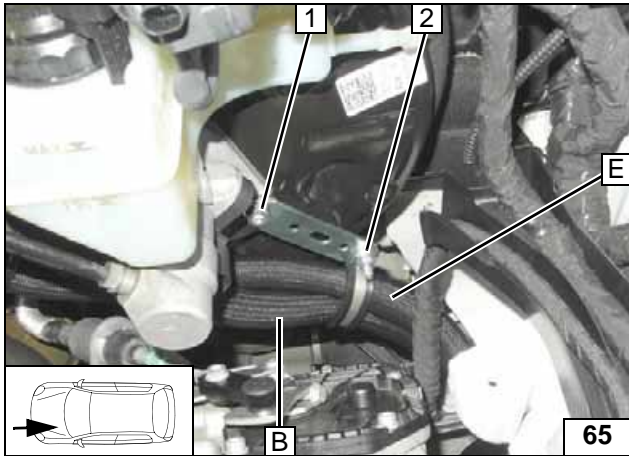
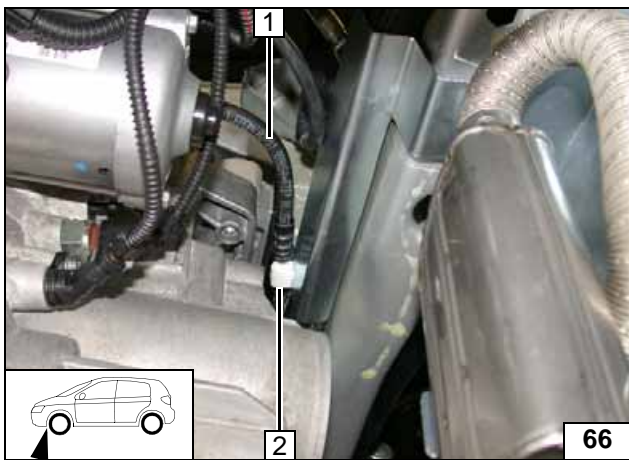


Abbildung zeigt 7-Gang DSG!
Schlauch **B** und **E** ausrichten! Mutter M8 **1** und Bundmutter M6 **2** festziehen. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten, ggfs. korrigieren!



Verlegung Motorraum



SG

Kupplungsleitung **1** in Clip **2** einrasten und ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



Verlegung Kupplungsleitung

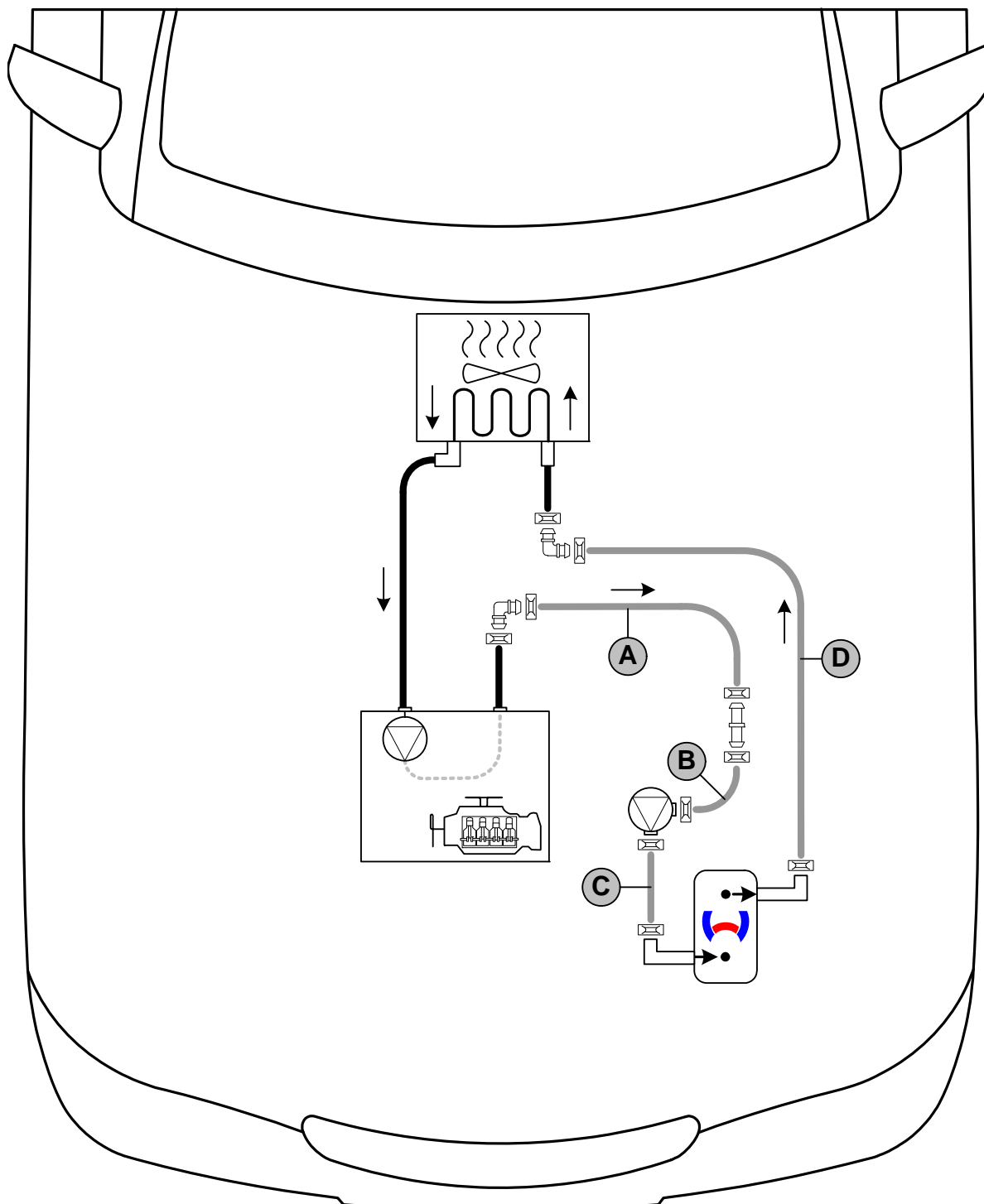


Kühlmittelkreislauf Diesel



ACHTUNG!

Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

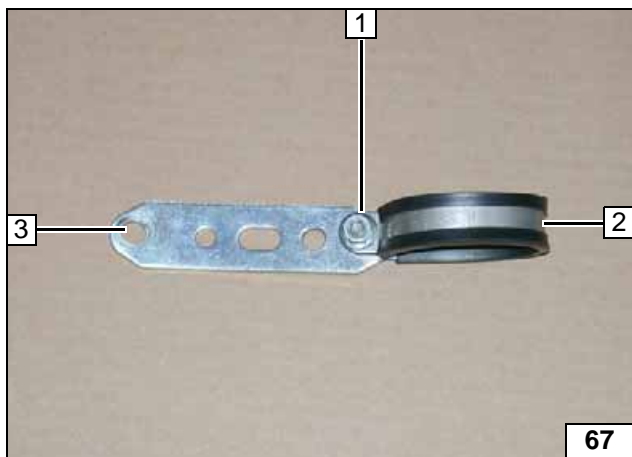
Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



Schema Schlauchverlegung

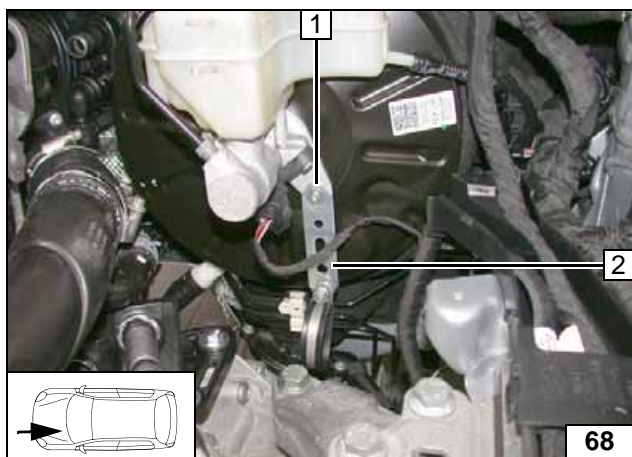
Alle Federbandschellen  = Ø 25!
 Alle Verbindungsrohre  und  = Ø 18x18!





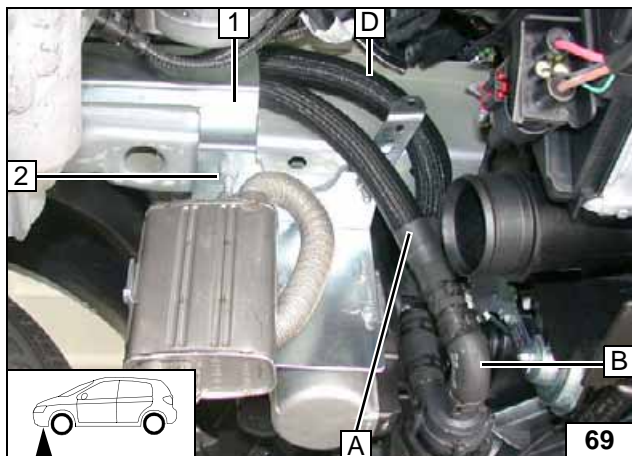
- 1 Schraube M6x20, Bundmutter M6
lose montieren
- 2 Gummierte Rohrschelle Ø 38
- 3 Bohrung Ø 8,5

Lochband
vorbereiten



- 1 Fzg.eigene Schraube, Mutter M8
lose montieren
- 2 Vormontiertes Lochband

Lochband
montieren

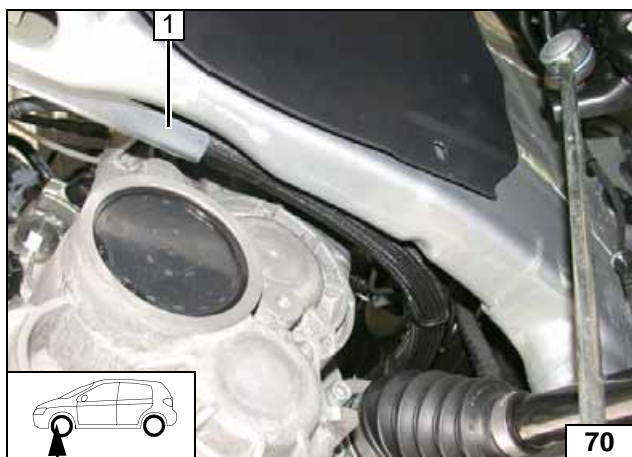


SG

Schlauch **A** zum Bremskraftverstärker verlegen! Schläuche **A** und **D** hinter Schlauchhalter **1** ausrichten! Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

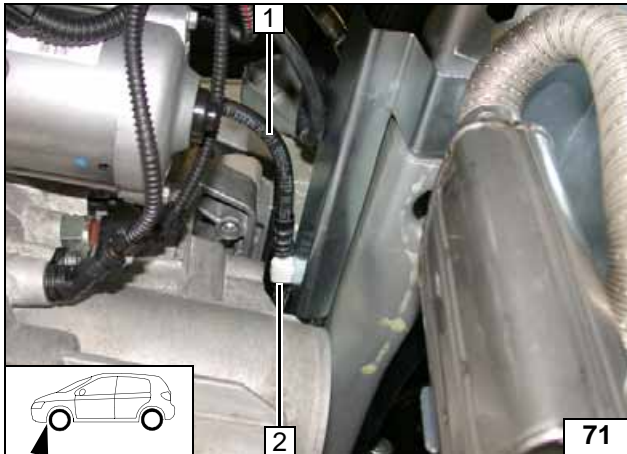
- 2 Fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter M8

Verlegung
Längsträger



Auf ausreichenden Abstand zwischen Schlauchhalter **1** und Getriebe achten!

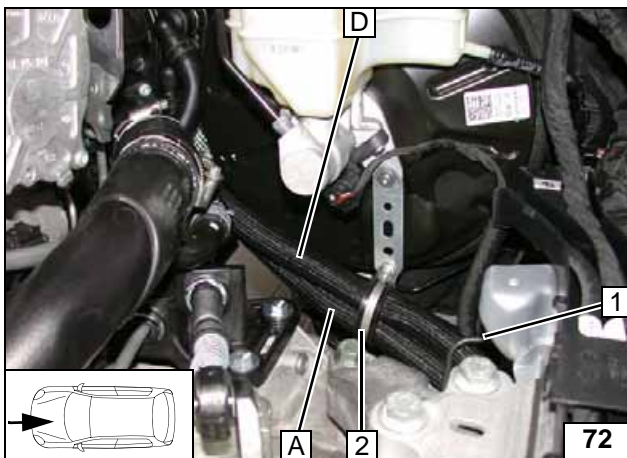
Verlegung
Längsträger



Kupplungsleitung **1** in Clip **2** einrasten und ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



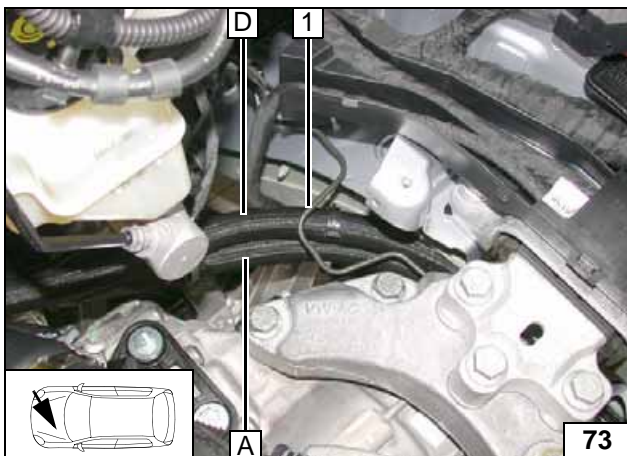
Verlegung Kupplungsleitung



Schläuche **A** und **D** hinter der Kupplungsleitung **1** und durch gummierte Rohrschelle **2** verlegen!



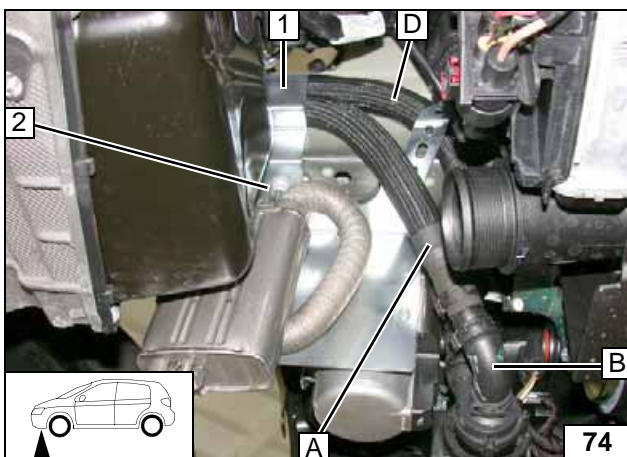
Verlegung Motorraum



Auf ausreichenden Abstand zur Kupplungsleitung **1** achten!



Verlegung Motorraum



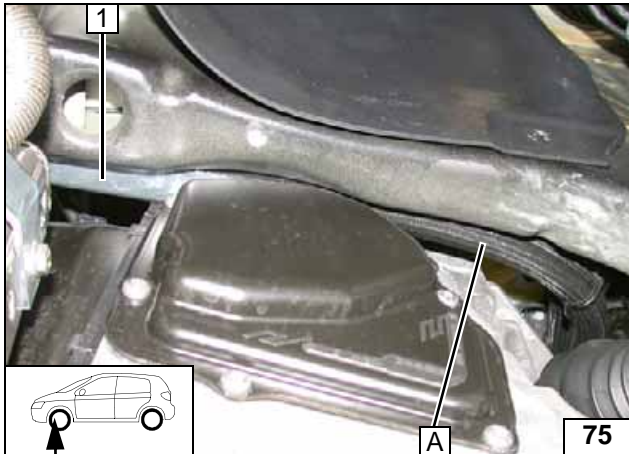
DSG

Schlauch **A** zum Bremskraftverstärker verlegen! Schläuche **A** und **D** hinter Schlauchhalter **1** ausrichten! Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



Verlegung Längsträger

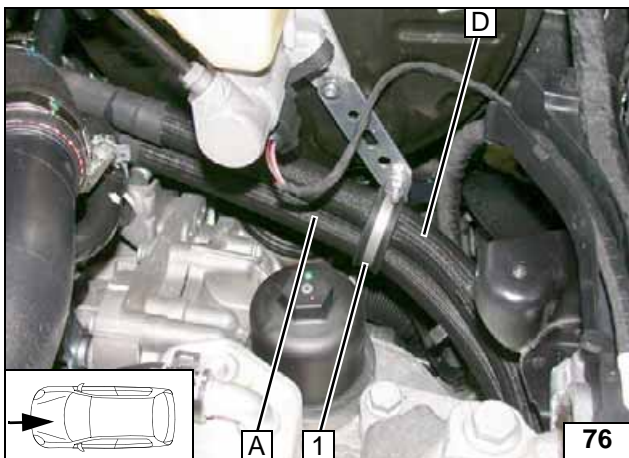
2 Fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter M8



Auf ausreichenden Abstand zwischen Schlauchhalter 1 und Getriebe achten!



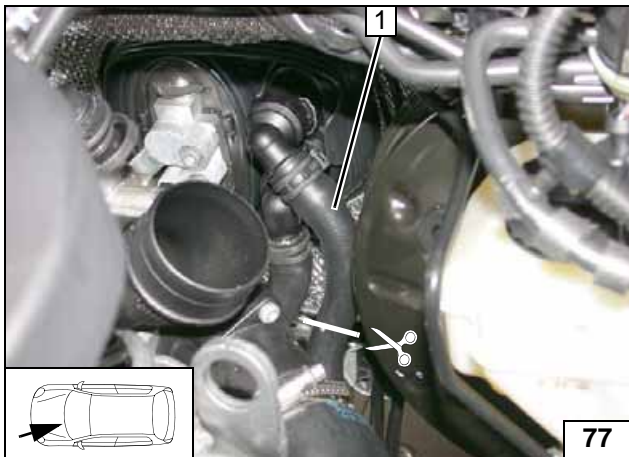
Verlegung Längsträger



Schläuche A und D durch gummierte Rohrschelle 1 verlegen!



Verlegung Motorraum

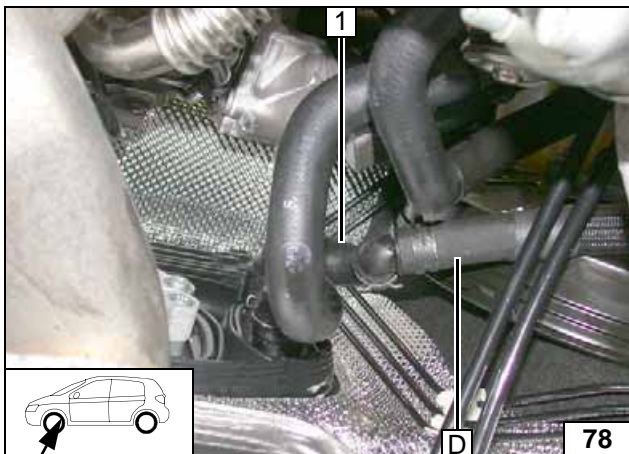


Alle Fahrzeuge

Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang 1 an der Markierung trennen!

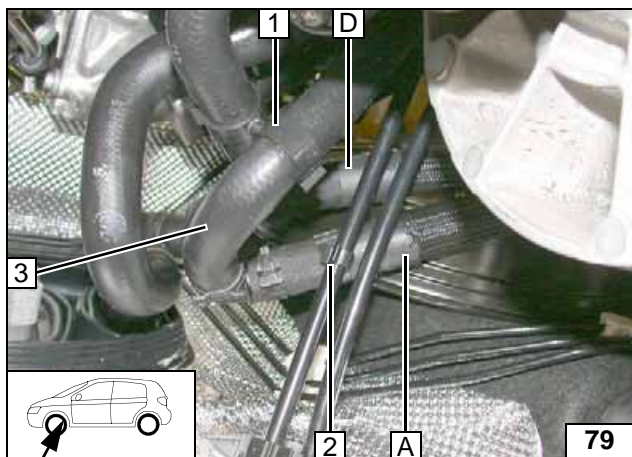


Trennstelle



1 Schlauch Wärmetauschereingang

Anschluss Wärmetauschereingang



- 1 Abstandshalter
- 2 Abstandshalter 22x8
- 3 Schlauch Motorausgang

Anschluss
Motor-
ausgang

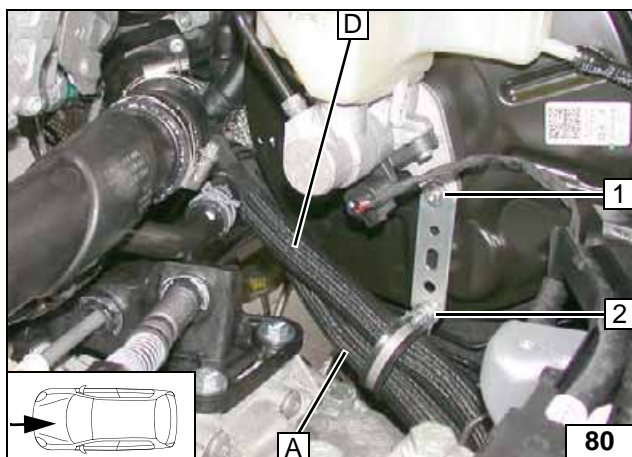


Abbildung zeigt SG!
Schlauch **A** und **D** ausrichten! Mutter M8 **1**
und Bundmutter M6 **2** festziehen!



Verlegung
Motorraum

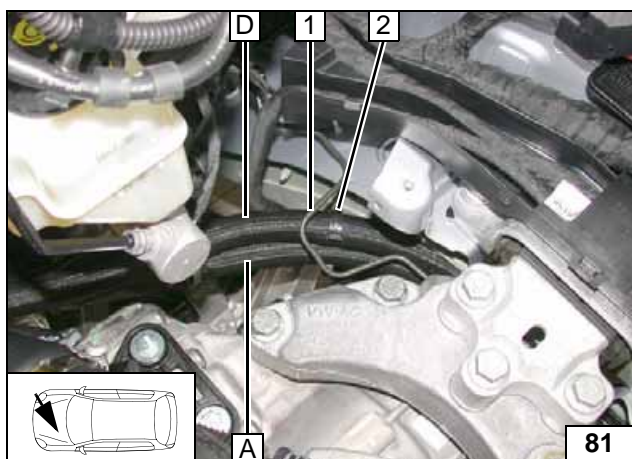


Abbildung zeigt SG!
Auf ausreichenden Abstand zur Kupplungs-
leitung **1** achten!



- 2 Schlauchhalter 23x23 (Halteclip entfernt)

Verlegung
Motorraum

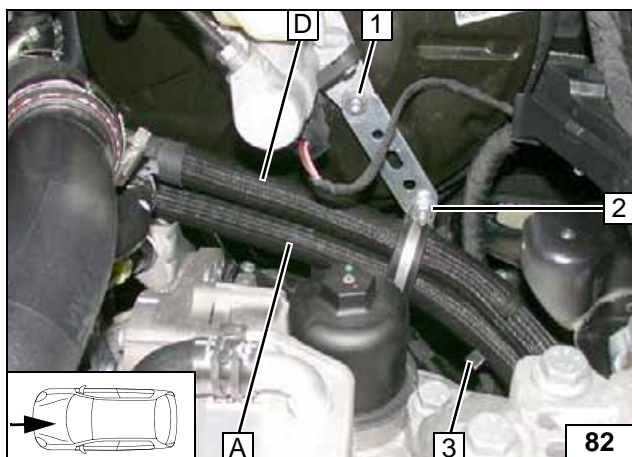


Abbildung zeigt DSG!
Schlauch **A** und **D** ausrichten! Mutter M8 **1**
und Bundmutter M6 **2** festziehen!



- 3 Schlauchhalter 23x23 (Halteclip entfernt)

Verlegung
Motorraum



Brennstoff

VORSICHT!

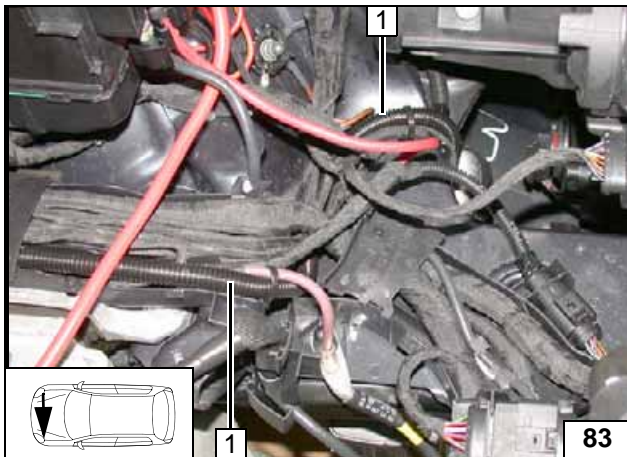
Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluß wieder schließen!

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern!
An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

ACHTUNG!

Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung.



Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr 1130 1 zur Spritzwand verlegen!

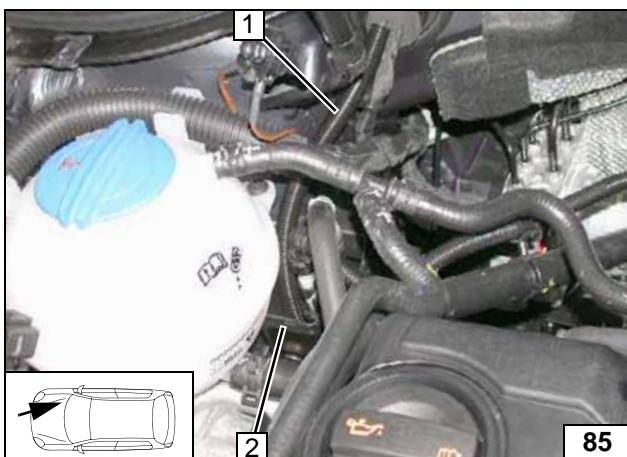
Leitungen verlegen



Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe im Wasserkasten zur rechten Fzg.-Seite verlegen. Besonders auf Freigängigkeit des Wischergestänges achten. Wenn Dämmmatte vorhanden, dahinter verlegen!

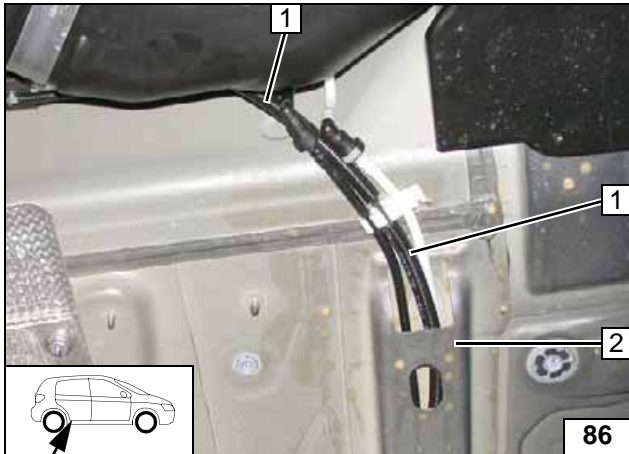
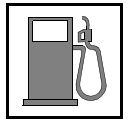
1 Fzg.eigene Durchführungen

Leitungen verlegen



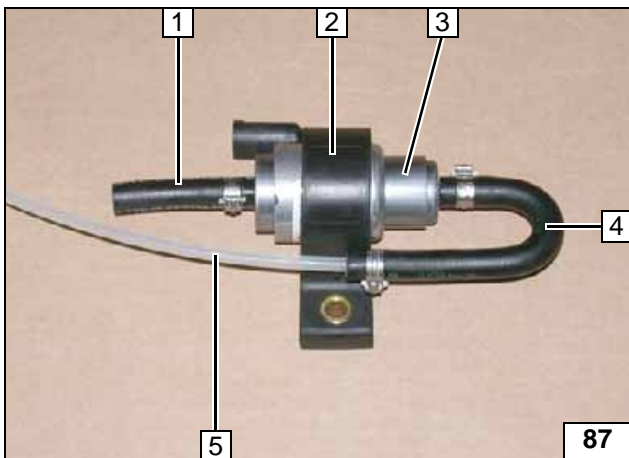
Von Wellrohr Ø 10 ca. 300mm ablängen und auf Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe aufschieben. Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe 1 in fzg.eigenen Leitungskanal 2 einführen und zum Unterboden verlegen!

Leitungen verlegen



- 1 Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr
- 2 Fzg.eigener Leitungs kanal

Leitungen verlegen



Von Brennstoffleitung ca. 600 mm ablängen!

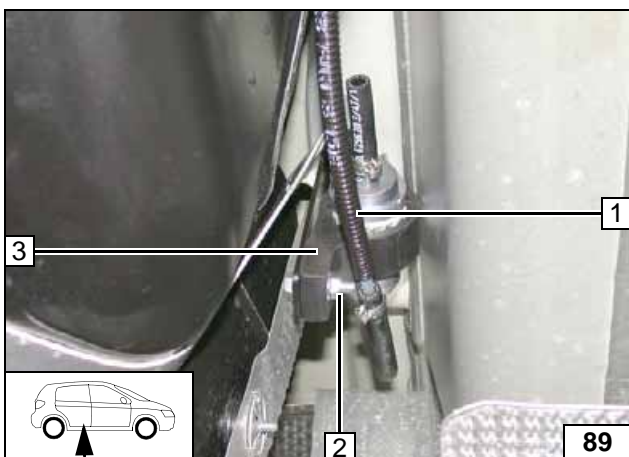
- 1 Schlauchstück, Schelle Ø 10
- 2 Aufnahme Dosierpumpe
- 3 Dosierpumpe
- 4 Formschlauch 180°, Schelle Ø 10 [2x]
- 5 Brennstoffleitung 600

Dosierpumpe vormontieren



- 1 Fzg.eigene Schraube
- 2 Halter Dosierpumpe

Halter Dosierpumpe montieren

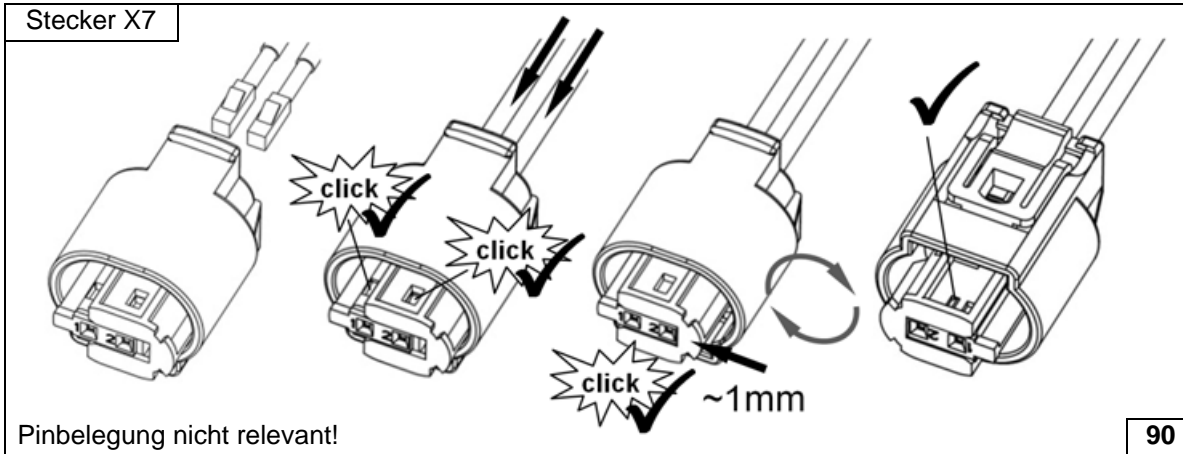


Von Wellrohr Ø 10 ca. 500mm 1 auf Brennstoffleitung aufschieben und zur Tankarmatur verlegen!

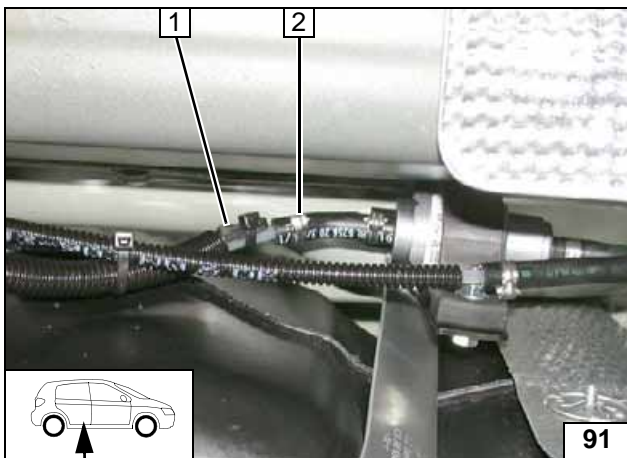
- 2 Schraube M6x25, Bundmutter
- 3 Aufnahme Dosierpumpe

Dosierpumpe montieren





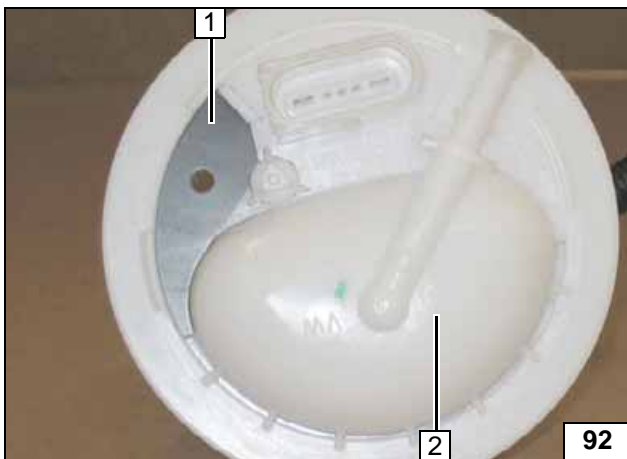
Stecker Dosierpumpe komplettieren



- 1 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker X7 montiert
- 2 Brennstoffleitung Heizgerät, Schelle Ø 10



Anschluss Dosierpumpe

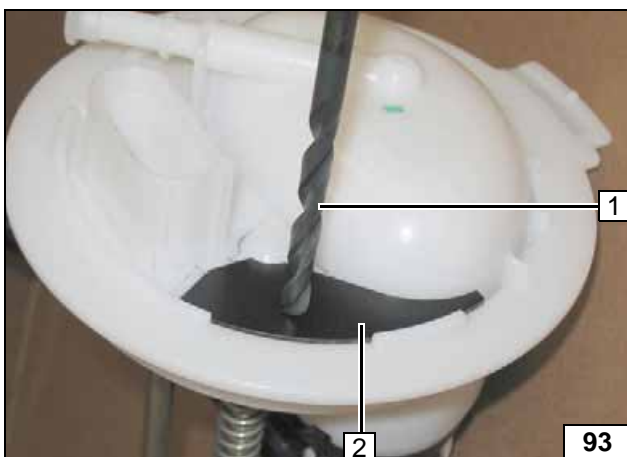


Benzin

Tankarmatur 2 gemäß Herstellerangaben ausbauen und zerlegen. Metall-Bohrschablone 1 gemäß Bild spielfrei auf Tankarmatur einrasten!



Brennstoffentnahme



Auf festen Sitz der Schablone 2 achten. Bohrer 1 exakt senkrecht zur Oberfläche der Tankarmatur führen. Vorsichtig mit geringer Drehzahl und nur leichtem Druck bohren!

- 1 Bohrer Ø 6
- 2 Metall-Bohrschablone



Bohrung in Tankarmatur



**Ansicht
Unterseite
Tank-
armatur**



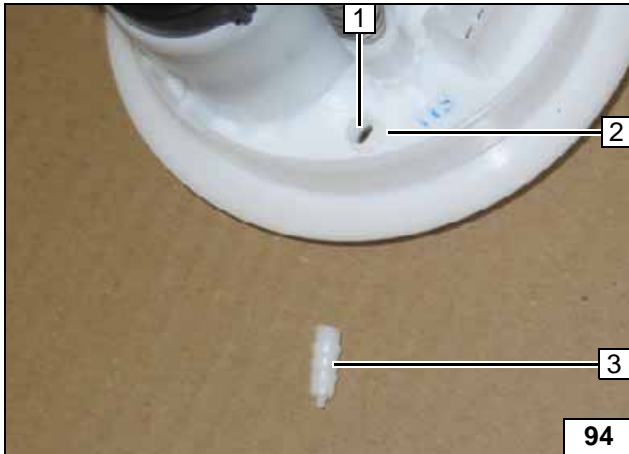
**Rand
entfernen**



**Tank-
entnehmer
montieren**



**Brennstoff-
leitung an-
schließen**

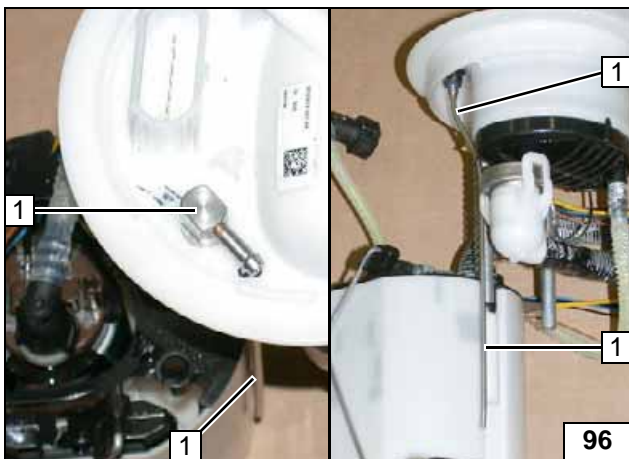


- 1 Bohrung \varnothing 6
- 2 Überstehender, umlaufender Rand von ca. 1mm
- 3 Ausgebohrter Blindstutzen

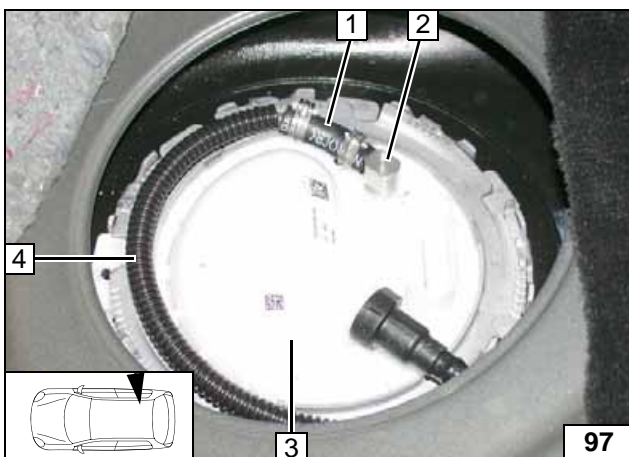


Überstehenden Rand mit Entgratungswerkzeug vorsichtig entfernen!

- 1 Entgratungswerkzeug

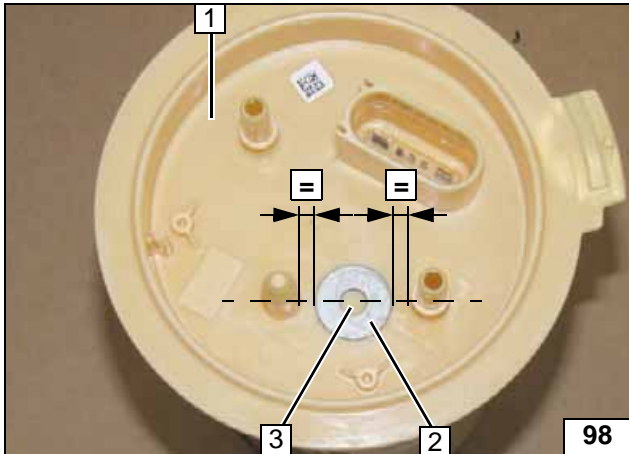
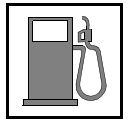


Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen und ablängen!



Tankarmatur 3 gemäß Herstellerangaben montieren. Auf ausreichenden Abstand zwischen Schlauchstück 1 und Kante des Verschlussringes achten!

- 1 Schlauchstück, Schelle \varnothing 10 [2x]
- 2 Tankentnehmer
- 4 Brennstoffleitung in Wellrohr \varnothing 10



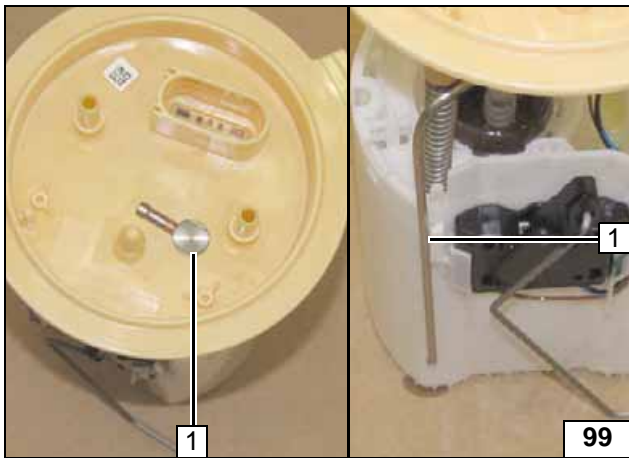
Diesel

Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen. Karosseriescheibe 2 $\varnothing d_a = 21,6$ mittig zwischen den Stützen auflegen!

3 Lochbild übertragen, Bohrung $\varnothing 6,0$



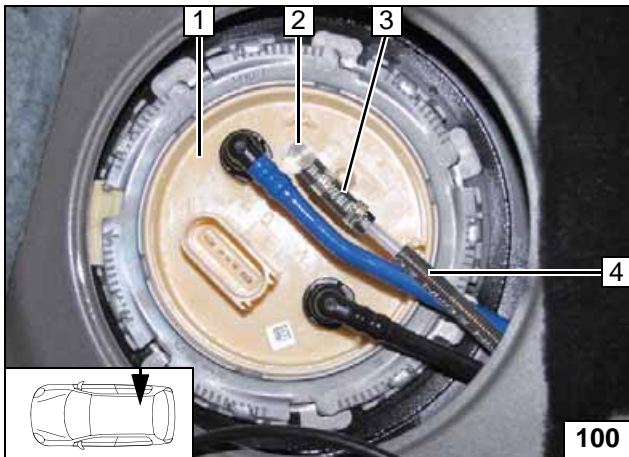
Brennstoffentnahme



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen und ablängen!



Tankentnehmer montieren

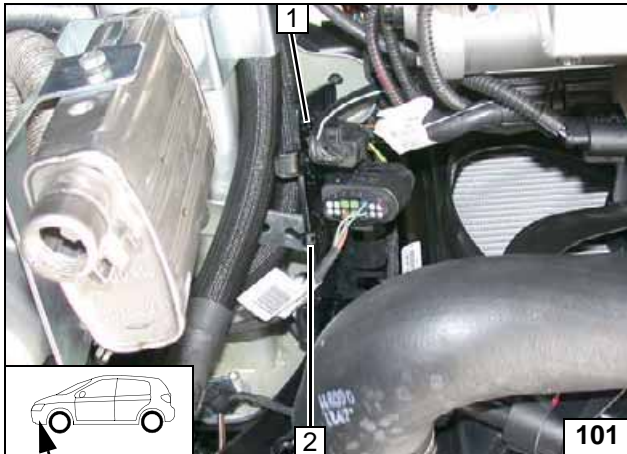


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben einbauen und anschließen!

- 2 Tankentnehmer
- 3 Schlauchstück, Schelle $\varnothing 10$ [2x]
- 4 Brennstoffleitung in Wellrohr $\varnothing 10$



Brennstoffleitung anschließen



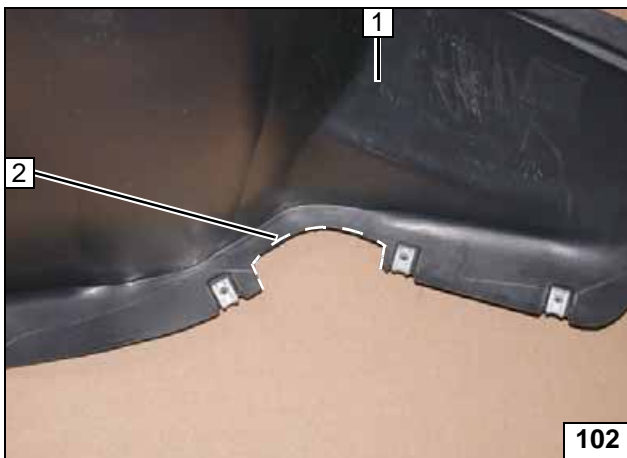
Abschließende Arbeiten

Halteplatte / Stecker montieren

Abbildung zeigt Diesel!
Halteplatte 1 in Bohrung vom Lochband einsetzen und mit Kabelbinder 2 befestigen.
Stecker wieder montieren!



Halteplatte montieren

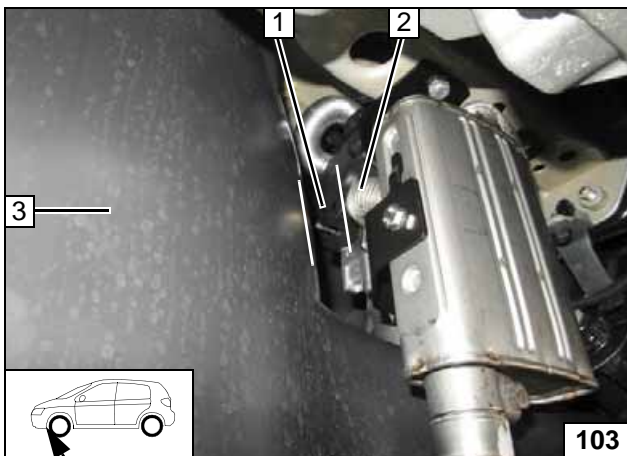


Radhausschale

Radhausschale 1 an der Markierung 2 ausschneiden!



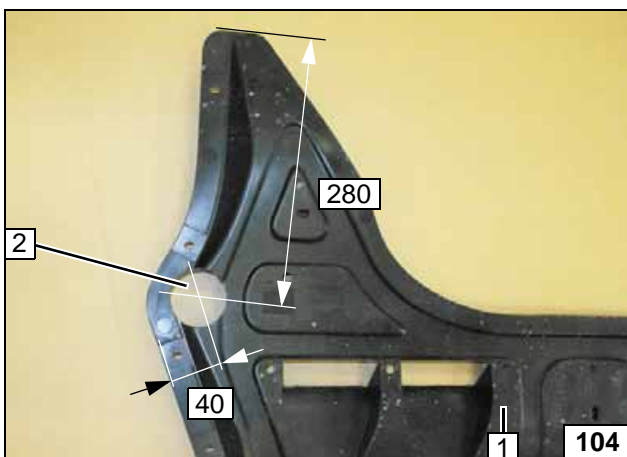
Radhausschale ausschneiden



Auf ausreichenden Abstand zwischen Radhausschale 3 und Abgasleitung 2 an Position 1 achten (min. 20mm)!



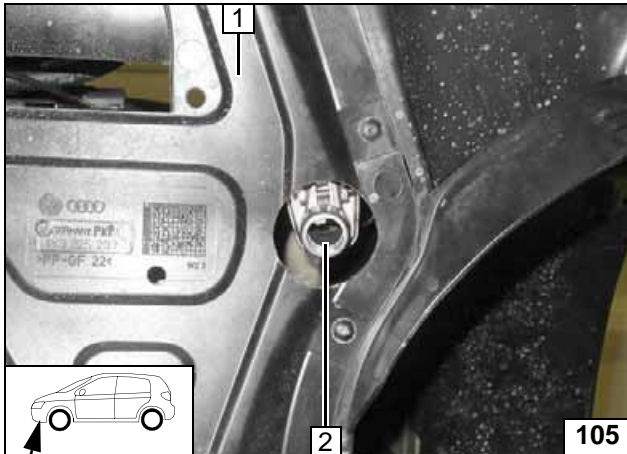
Radhausschale montieren



Unterfahrschutz

- 1 Unterfahrschutz
- 2 Bohrung Ø 60

Unterfahrschutz ausschneiden



Unterfahrschutz 1 montieren. Abgasendstück 2 mittig in Bohrung und bündig zum Unterfahrschutz 1 ausrichten!



Abgas-
endstück
ausrichten

ACHTUNG!

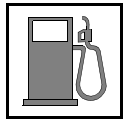
Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schlauchleitungen, Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Alle losen Leitungen isolieren und zurückbinden. Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden! Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.



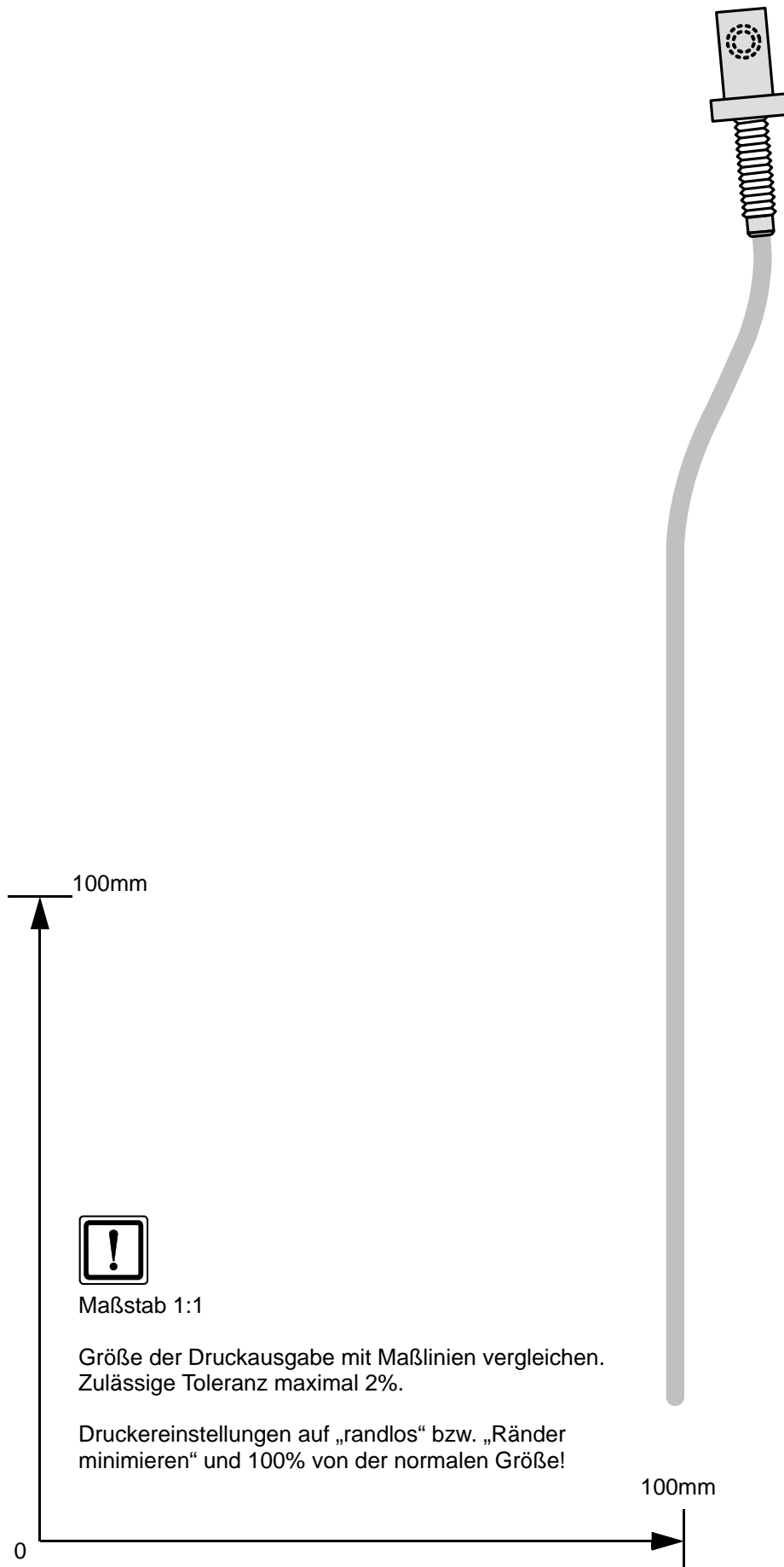
- Batterie anschließen
- Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften
- Vorwähluhr einstellen, Telestartsender anlernen
- Einstellungen Klimabedienteil gemäß „Bedienungshinweise für den Endkunden“ vornehmen
- Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen
- Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung

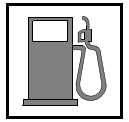


Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Germany
Internet: www.webasto.com
Technical Extranet:
<http://dealers.webasto.com>
Nur innerhalb von Deutschland:
Tel: 0395 5592 444
E-mail: technikcenter@webasto.com



Schablone Tankentnehmer Benzin





Schablone Tankentnehmer Diesel



100mm



Maßstab 1:1

Größe der Druckausgabe mit Maßlinien vergleichen.
Zulässige Toleranz maximal 2%.

Druckereinstellungen auf „randlos“ bzw. „Ränder
minimieren“ und 100% von der normalen Größe!

100mm

0

Bedienungshinweise Climatic

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

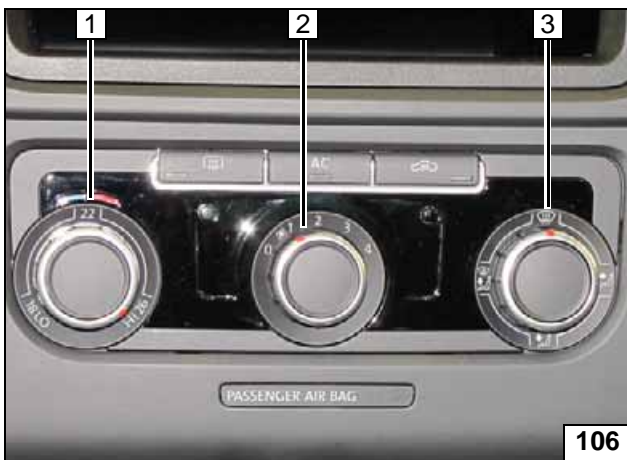
Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

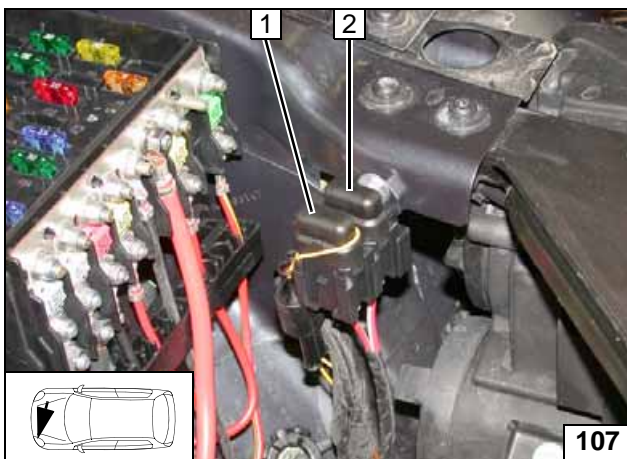
Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



- 1 Temperatur auf „max.“
- 2 Gebläsestufe 1 oder 2
- 3 Luftaustritt auf Frontscheibe

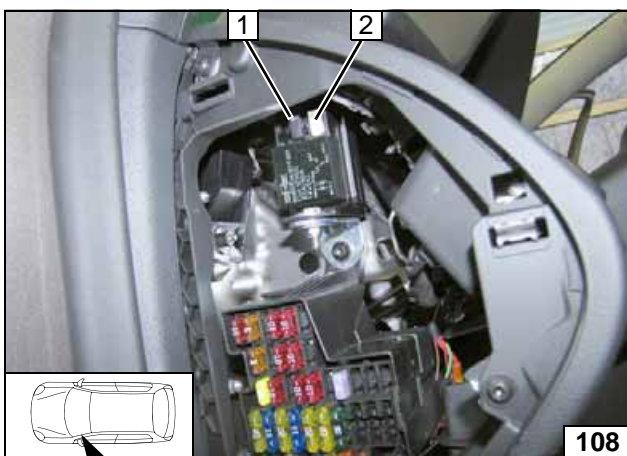


Klima-
bedienteil



- 1 Heizgerätesicherung F1 20A
- 2 Hauptsicherung Innenraum F2 30A

Siche-
rungen
Motorraum



- 1 Sicherung Bedienelement F3 1A
- 2 Sicherung Bedienelement F4 25A

Siche-
rungen
Innenraum

Bedienungshinweise Climatronic

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

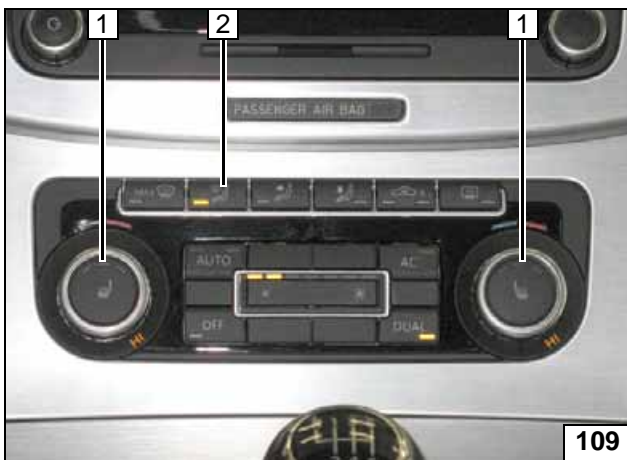
Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

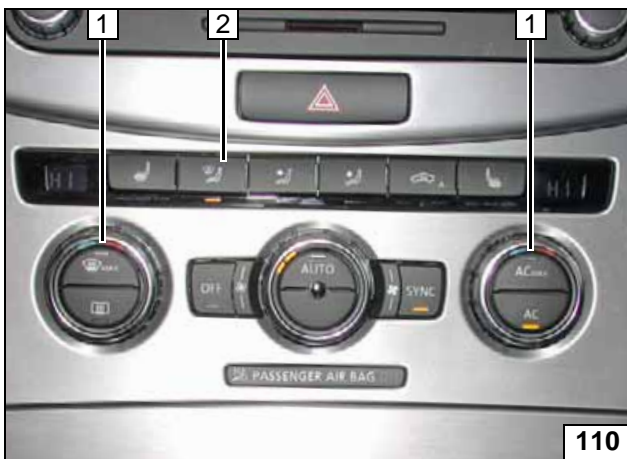
Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



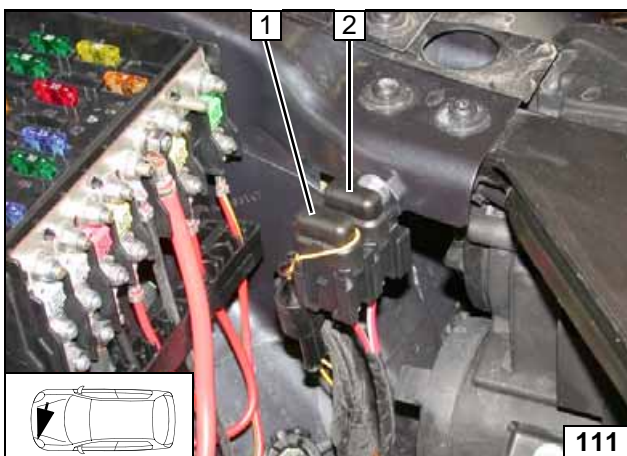
- 1 Temperatur auf „HI“
- 2 Luftaustritt auf Frontscheibe

Klima-
bedienteil
Variante 1



- 1 Temperatur auf „HI“
- 2 Luftaustritt auf Frontscheibe

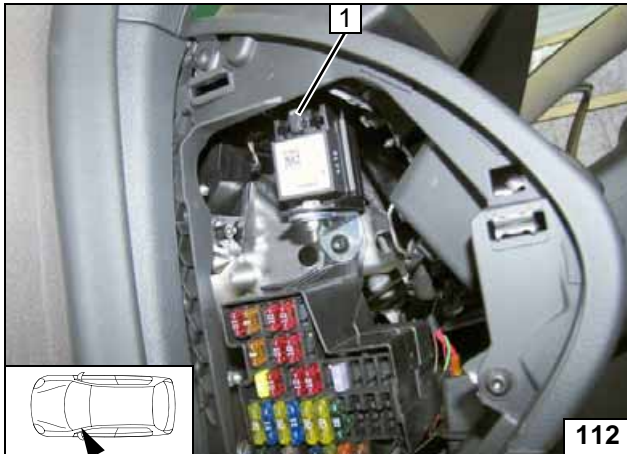
Klima-
bedienteil
Variante 2



- 1 Heizgerätesicherung F1 20A
- 2 Hauptsicherung Innenraum F2 30A

Siche-
rungen
Motorraum





1 Sicherung Bedienelement F3 1A

Sicherungen
Innenraum

